

Foto: Picture Point/Gabor Krieg

Chemnitzer FC S. 20/21

Bonga verlässt die Himmelblauen

Foto: Picture Point/Gabor Krieg

FSV Zwickau S. 21

Macht Routinier König (37) weiter?

MEIN MOPO KINO

Abendgast TELAMO

HEUTE in Ihrer MOPO

FSK 0

CHEMNITZER MORGEN POST

Nr. 190/29 F11789

CHEMNITZER MORGEN POST

Dienstag, 14.7.2020 1,00€ morgenpost-abo.de

Er wollte von Pirna nach Hamburg



Kajak-Fahrer (23) in der Elbe verschollen

S. 12/13

Fotos/Montage: René Schröder

Foto: Maik Börner

Straßen-Modellprojekt S. 4/5

Zwickauer wird aufgehübscht

Foto: Haertelpress

Immer mehr Farbatracken S. 5

Blitzer-Besudeln ist plötzlich Trend

Foto: dpa/Robert Michael

Sachsen hat 'nen Plan S. 10/11

Nächstes Schuljahr (fast) alles normal



Touristen bevölkerten am Wochenende die „Bierstraße“ und legten dabei wenig Wert auf Mundschutz und Abstandsgebot.

Gesundheitsminister Spahn warnt

Ballermann da zum zweiten Ischgl

Laute Musik und euphorische Stimmung - am Ballermann ist wieder Leben eingekehrt. Doch was sich sonst für viele nach großer Freiheit und Lebensfreude pur anfühlt, treibt den politischen Entscheidungsträgern in diesem Sommer tiefe Sorgenfalten ins Gesicht.

Am Wochenende feierten Hunderte deutsche Touristen an der „Bierstraße“ dicht

gedrängt. An die Corona-Hygienevorschriften hielt sich kaum jemand. Die wenigen Menschen, die zumindest eine Maske trugen, wurden Berichten zufolge teilweise sogar ausgelacht.

Für Gesundheitsminister Jens Spahn (40, CDU) ein nicht akzeptables Verhalten: „Die Gefahr einer zweiten Welle ist real“, mahnte er gestern. Gerade im Fall von Mallorca müsse man „sehr aufpassen,

dass der Ballermann nicht ein zweites Ischgl wird“. Über das Ski-Paradies hatte sich das Coronavirus im Winter in ganz Europa ausgebreitet. „Ich bin jetzt wirklich kein Spielverderber oder Feierverächter - aber es ist halt gerade nicht die Zeit dafür“, so Spahn weiter.

Derweil ist auf Mallorca die bereits angekündigte, weitreichende Maskenpflicht in Kraft getreten. Mund und Nase müssen künftig nahezu überall im Freien mit

einem Schutz bedeckt sein. Ausnahmen gibt es nur wenige, aber für Urlauber durchaus angenehme. So darf die Maske am Strand, am Pool, beim Essen und Trinken, beim Sport in der Natur und außerhalb von Ortschaften abgenommen werden. Bei Verstößen drohen 100 Euro Strafe.

Francina Armengol (48), Präsidentin der Balearen-Regionalregierung, begründete die Entscheidung mit der Tatsache, dass die Gesundheit von Ein-

heimischen und Besuchern Priorität habe. Das Virus sei immer noch da und es wäre ungerecht, wenn die verantwortungsbewusste Mehrheit von wenigen Unvorsichtigen gefährdet werde.



Das Leben an der Playa de Palma ist zurück.



Foto: dpa/Czarek Sokolowski

In Pultusk ließ sich Polens alter und neuer Präsident Andrzej Duda (48) als Wahlsieger feiern.

Mit hauchdünnem Vorsprung

Duda bleibt Polen-Präsident

WARSCHAU - Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen mit seinem Rivalen Rafal Trzaskowski (48) hat sich Polens Präsident Andrzej Duda (48) mit knapp über 51 Prozent der Stimmen die Wiederwahl gesichert.

Für die Friedensbotschaft der neue alte Präsident seine Tochter vor, die weltoffenen sagte, egal „woran wir glauben, welche

Hautfarbe und welche Ansichten wir haben, wenn wir politisch unterstützen und wen wir lieben: Wir sind alle gleich“. Ungewohnte Töne der Toleranz nach einem Wahlkampf, der vor allem von Dudas Lager um die nationalkonservative Regierungspartei PiS mit großer Härte geführt worden war und in dem Duda gegen sexuelle Minderheiten hetzte und antideutsche Ressentiments schürte.

Stadt gegen Land, West gegen Ost, Liberale gegen Konservative: Die Wahl hat einmal mehr verdeutlicht, dass in Polen zwei Gesellschaften nebeneinander und gegeneinander leben. Trzaskowski, auf den knapp 49 Prozent der Wählerstimmen entfielen, gratulierte Duda nach dessen Sieg auf Twitter - und schob nach: „Möge diese Amtszeit eine wirklich andere werden.“

rf nicht werden

Kommentar



Verantwortung im Urlaub zeigen

Von Paul Hoffmann

Da war es wieder, das typische Ballermann-Feeling. Hunderte Touristen ließen es sich am Wochenende nicht nehmen, trotz Corona-Pandemie mal ordentlich einen draufzumachen. Dass sie damit nicht nur sich selbst, sondern auch andere Menschen in Gefahr brachten - egal, denn Malle ist schließlich nur einmal im Jahr!

Doch nicht nur für die Menschen vor Ort, sondern auch für unzählige reisewillige Deutsche könnte dieses Verhalten zu einem verhängnisvollen Eigentor werden. Steigende Infektionszahlen sorgen ganz schnell dafür, dass Urlaubsorte wieder schließen und Reisebeschränkungen abermals eingeführt werden müssen.

Der Fall Ballermann zeigt besonders deutlich, dass Urlaub 2020 nur mit Verantwortung und Respekt vor den Mitmenschen funktionieren kann. Auch wenn sich der Ballermann- und unzählige andere Urlaubsziele - dadurch ganz anders anfühlen werden als gewohnt.

Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (40, CDU) mahnt ein coronagerechteres Verhalten an.

Fotos/Montage: imago images/Chris Emil Jandien (2), imago images/photothek

Schulen und Kindergärten geschlossen



In Oppenau war gestern wegen des flüchtigen bewaffneten Mannes ein mediales sowie polizeiliches Großaufgebot vor Ort.



Das Fahndungsfoto zeigt den 31-Jährigen, der vier Polizisten entwapfnet hat.

Hunderte Polizisten suchen nach bewaffnetem Mann

OPPENAU - Mit einem Großaufgebot hat die Polizei gestern die Suche nach einem 31-jährigen Deutschen fortgesetzt, der vier Polizisten in Oppenau im Schwarzwald bedroht und ihnen ihre Dienstwaffen abgenommen hatte (MOPO berichtete). Der Mann ohne festen Wohnsitz war nach der Tat am Sonntagmorgen in den Wald geflüchtet.

Das Polizeipräsidium wurde

von Kräften aus anderen Teilen Baden-Württembergs unterstützt. Auch eine Spezialeinheit, eine Hundestaffel und Hubschrauber beteiligten sich an der Suche. Immer wieder wurden einzelne Straßen gesperrt. Die Menschen in Oppenau wurden aufgefordert, wenn möglich zu Hause zu bleiben. Die Deutsche Flugsicherung erließ ein Durchflugverbot. Des Weiteren blieben

Schulen und Kindergärten gestern geschlossen.

Die Polizisten hatten den Mann am Sonntagmorgen in einer Hütte am Waldrand kontrolliert. „Er war zu Beginn sehr kooperativ, was bedeutet, dass es für die Kollegen völlig unvorhersehbar war, dass er plötzlich eine Waffe zieht und alle vier in einen Lauf schauen mit gespanntem Bügel“, sagte ein Polizeisprecher.

Beratung vor EU-Sondergipfel

Merkel trifft Italiens Premier Conte



Bundeskanzlerin Angela Merkel (65, CDU) beriet sich gestern auf Schloss Meseberg mit Italiens Ministerpräsidenten Giuseppe Conte (55).

BERLIN - Im Streit über die EU-Hilfen für den Wiederaufbau in der Corona-Krise werden fieberhaft Kompromisse ausgelotet. Wenige Tage vor dem am Freitag beginnenden EU-Gipfeltreffen dazu, empfing Kanzlerin Angela Merkel (65) gestern den italienischen Premier Giuseppe Conte (55).

Contes Regierungskoalition aus Sozialdemokraten und populistischer Fünf-Sterne-Bewegung ist zerstritten. Italien hat die Corona-Krise mit rund 35 000 Toten besonders hart getroffen. Experten warnen vor verheerenden

wirtschaftlichen Folgen, weil viele Menschen in dem Land vom Tourismus abhängig sind.

Merkels Gespräch mit Conte ist Teil einer Serie von Abstimmungen vor dem Gipfel am Freitag und Samstag in Brüssel, um Kompromisslinien zum Milliarden-Programm zur Bewältigung der Corona-Wirtschaftskrise auszuloten. Man wäre mit der „Grundstruktur des Fonds“, die EU-Ratspräsident Charles Michel (44) als Kompromissmodell vorgestellt hatte, in Deutschland und Italien zufrieden, sagte Merkel auf der Pressekonferenz nach dem Treffen.

Mehr Tote als Italien

Corona-Massensterben in Mexiko



Mit Hochdruck wird während der Coronavirus-Pandemie versucht, Mexiko-Stadt sauber zu halten.

MEXIKO-STADT - Mexiko ist inzwischen das Land mit den viertmeisten Corona-Todesfällen. Die Zahl der Toten stieg nach Angaben des Gesundheitsministeriums auf knapp über 35 000. Damit überholte das Land sogar Italien. Die offizielle Zahl der bestätigten Infektionen lag gestern in Mexiko bei rund 300 000.

Die tatsächlichen Fallzahlen dürften jedoch deutlich höher liegen. Nur wenige Bürger Mexikos werden auf die Lungenkrankheit getestet. Nach Statistiken, die von Forschern der englischen Universität Oxford zusammengetragen wurden, lag die Zahl der täglich durchgeführten Corona-Tests in Mexiko zuletzt bei 4,83 pro 1000 Einwohner - in Deutschland waren es 76,1 und in den USA 117,58.

Lateinamerika gehört derzeit zu

den Brennpunkten der globalen Corona-Pandemie. Nach Zahlen der Europäischen Union wurden dort bisher mehr als drei Millionen Infektionen und mehr als 140 000 Todesfälle im Zusammenhang mit Corona registriert.



Ein Arbeiter im mexikanischen Valle De Chalco beobachtet, wie Gräber für Covid-19-Todesfälle ausgehoben werden.

Foto: dpa/Juan Botes

Foto: dpa/Rebecca Blackwell

Foto: dpa/Philipp von Dittfurth

Meine Meinung



Ideen sind gefragt

Von Mandy Schneider

Die Straßen, die in eine Stadt führen, sind wie Visitenkarten. Der erste Eindruck, der ein ganzes Bild verderben kann.

Wer aus Richtung Westen die Zwickauer Straße nutzt, um ins Chemnitzer Zentrum zu fahren, dem kommt in Kappel das Gruseln. Brachen, Ruinen, leere Industriemonumente, überwiegend graue Fassaden.

Es wird höchste Zeit, das vernachlässigte Gebiet aufzuwerten. Potenzial gibt es an der Zwickauer genug: Die alten Fabriken sind ein Stück Chemnitzer Identität, das Straßenbahnmuseum hat das Zeug, ein Mekka für Technikbegeisterte zu werden.

Ich selbst nutze gern den Radweg am Kappelbach. Die Aussicht, dass der Wasserlauf hier genauso naturnah und erlebbar ausgebaut werden könnte wie in Höhe der Barbarossastraße, freut mich deshalb besonders.

Den Ansatz, für den geplanten Stadtumbau zunächst die dort lebenden und arbeitenden Menschen zu fragen, finde ich gut. Jetzt kommt es darauf an, dass sich auch genügend Chemnitzer zu Wort melden, statt hinterher zu meckern.

Nachrichten

Hunde auf Mann gehetzt

ZENTRUM - Nach einem Streit im Hinterhof eines Mehrfamilienhauses in der Mühlenstraße ließ ein Mann am Freitagmittag seine zwei Pitbulls auf einen 21-Jährigen los. Das Opfer kam mit mehreren Bissverletzungen ins Krankenhaus. Der dunkelhäutige und schwarzhäufige Täter mit Afro-Frisur flüchtete mit den Tieren in Richtung Brühl/Busbahnhof. Er soll etwa 1,85 Meter groß, zwischen 25 und 35 Jahre alt sein sowie eine kurze, dunkle Hose und ein graues T-Shirt getragen haben. Hinweise an die Polizei unter Tel. 0371/387-102.

Einbruch in Praxis

HELBERSDORF - Einbrecher ließen in der Nacht aus einer Praxis nahe der Stollberger Straße mehrere Laptops, eine Kamera und Bargeld mitgehen. Schadenshöhe noch unklar.

Neuer Bewegungsparcours

ZENTRUM - Morgen, 12 Uhr, wird das neu entstandene Teilstück des Bewegungsparcours schräg gegenüber der Schloßteichhalle eröffnet. Es handelt sich um eine moderne Außensportanlage mit Elementen eines Trimm-Dich-Pfades und eines Spielplatzes.

So erreichen Sie uns

REDAKTION

0371/6 90 66 33 00

E-MAIL

mopo.cmp@dd-v.de

ANZEIGEN

0371/23 87 19 40/42

ABO-SERVICE

0371/6 90 66 33 50



Fotos/Montage: Maik Börner, Sven Gleisberg

Die Zwickau wird Mo

◀ Das Straßenbahnmuseum hat schon Ideen für einen attraktiven Ausbau des Museums parat.

Sanierungsgebiet zwischen Kappler Drehe und Autobahn

Ein sehens- und lebenswerter Stadteingang - die Zwickauer Straße wird dafür zum Modellprojekt. Die Haupteinfallsstraße soll mit Mitteln des Bund-Länder-Programmes Stadtumbau aufgehübscht werden. Die Ziele: mehr Grün, mehr Aufenthaltsqualität, Nachnutzung von Industriegebäuden, weniger Wohnungs-Leerstand. Bevor es losgeht, soll eine Bürgerbefragung klären, was Anwohnern, Nutzern und Eigentümern wichtig ist.

Baubürgermeister Michael Stötzer (47, Grüne) will einen rund 107 Hektar großen Bereich zwischen Kappler Drehe und Autobahn als Sanierungsgebiet ausweisen und zur Muster-Einfallsstraße umbauen. „Hierbei sollen beispielhaft Lösungsstrategien herausgearbeitet werden, die später auch auf andere Magistralen übertragbar sind“, heißt es in dem Handlungskonzept. Nach der Zwickauer Straße steht auch die Umgestaltung der Frankenberger und Annaberger Straße ganz oben auf der Prioritätenliste der Stadtplaner.

Zu den wichtigsten Brocken in der Zwickauer Straße gehört die Nachnutzung der Wanderer Werke und des ehemaligen Schleifmaschinenwerks. Auch

die weitere Renaturierung des Kappelbachs und die Begrünung der Zwickauer Straße sind geplant. Die Aufwertung soll Wohnen in dem Gebiet attraktiver machen und den hohen Leerstand von mehr als 21 Prozent senken.

Am Freitag laden die Stadtplaner zwischen 15 und 18 Uhr zum Bürgerdialog entlang der Zwickauer Straße ein. Start ist im Kappler Stübchen, Zwischenstopp am Straßenbahnmuseum und dem Vorplatz der Lutherkirche. Außerdem startete die Stadt eine Online-Umfrage unter: www.buergerbeteiligung.sachsen.de MS



▲ Bürgermeister Michael Stötzer (47, Grüne) lässt Bürger nach ihren Ideen für die Neugestaltung der Zwickauer Straße befragen.



Kandidaten stellen sich Das wichtigste

Bürgerrunde mit den OB-Kandidaten vor dem Rathaus. Zahlreiche Bürger wollten mit den Politikern reden.



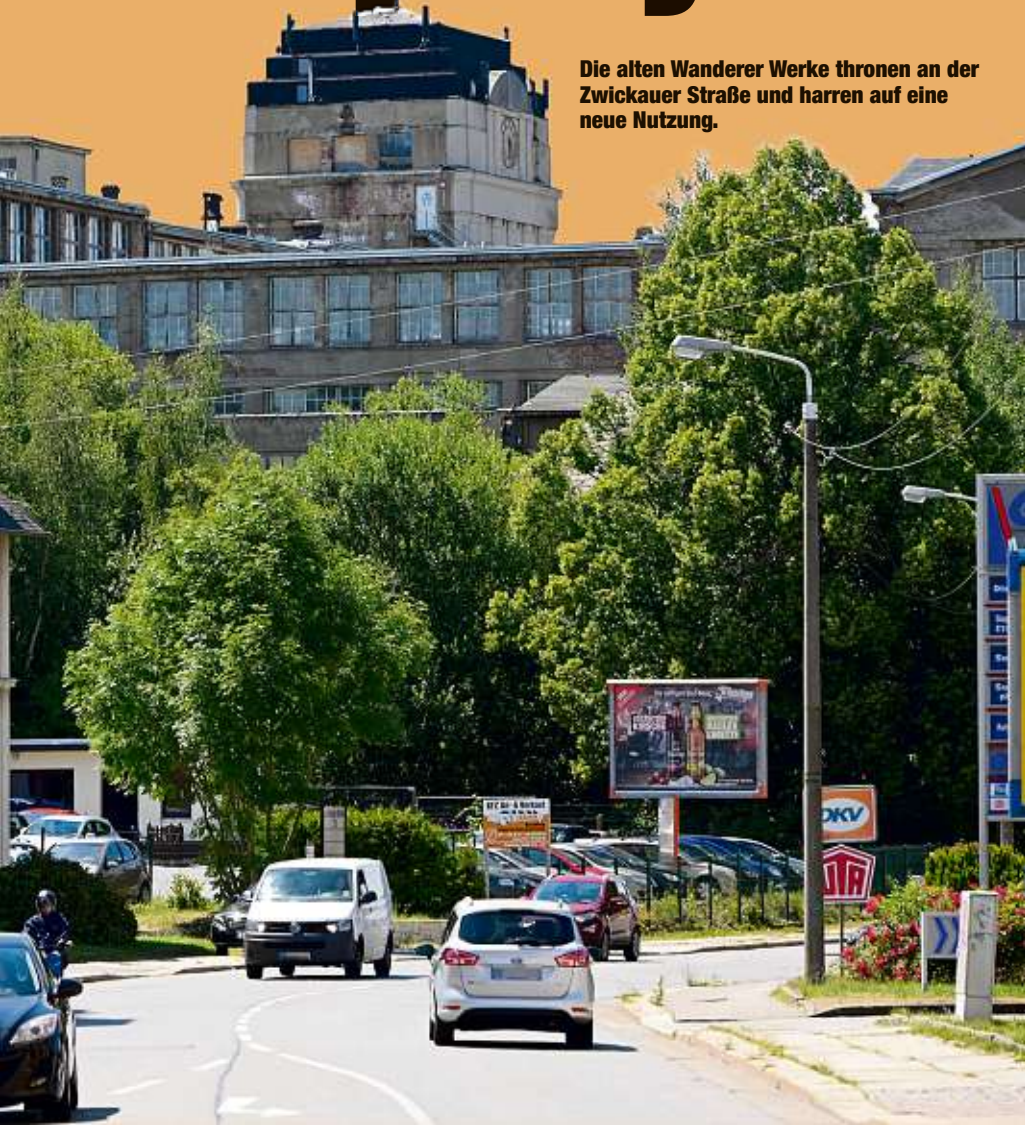
Neun Kandidaten bewerben sich bei der Chemnitzer Oberbürgermeisterwahl am 20. September. Sieben Politiker standen den Bürgern gestern auf dem Markt Rede und Antwort - Ulrich Oehme (60, AfD) ist im Urlaub, Martin Kohlmann (42, Pro Chemnitz) war nicht erschienen. Die Morgenpost fragte: Was wird das wichtigste Projekt Ihrer Amtszeit?

Matthias Eberlein (50, Freie Wähler): „Ich möchte den Innenstadtring bauen, notfalls mit Tunnel zwischen Dresdner Platz und Ritterstraße. Dann hätten wir Platz in der Bahnhofstraße.“
Lars Fassmann (43, parteilos): „Ich muss in

auer zum dellprojekt



Am Kappelbach nach Hause radeln: Die ehemalige Brauerei könnte mit der Umnutzung als Wohngebiet zum Zugpferd für die Umgestaltung des Stadtteils werden.



Die alten Wanderer Werke thronen an der Zwickauer Straße und harren auf eine neue Nutzung.

FDP will Bürger befragen Was passiert mit dem Hallenbad Bernsdorf?

Seit drei Jahren ist das alte Hallenbad in Bernsdorf geschlossen. Die FDP im Stadtrat fordert jetzt eine Ideensammlung bei den Bürgern für eine Nachnutzung.

Der Antrag der Fraktion steht morgen auf der Tagesordnung des Stadtrates: „Das ehemalige Bernsdorfer Bad hat eine lange Tradition und darf in keinem Fall zu einer Ruine in Chemnitz werden“, erklärt Stadtrat Jens Kieselstein (39). Die FDP wünscht sich dazu eine inten-

sive Bürgerbeteiligung. Kieselstein: „Nachdem wir unseren Vorschlag bei Facebook gepostet hatten, kamen schon einige Ideen rein. Unter anderem war ein teilweise überdachtes Soccer-Feld dabei.“

Die Stadt hatte die marode Schwimmhalle im Juni 2017 endgültig geschlossen. Dafür baut sie am Freibad Bernsdorf ein neues Hallenbad. Unter anderem geplant sind ein 25-Meter-Becken und eine Freizeithalle. Aktueller Kostenstand: 21,6 Millionen Euro. bri



Stadtrat Jens Kieselstein (39) möchte die Bevölkerung bei der Ideensuche einspannen.

Fotos: Uwe Meinhold, Kristin Schmidt



Die FDP sucht für das geschlossene Hallenbad Bernsdorf eine Nachnutzung.

Rätselhaft: Schon acht Farbanschläge auf Blitzer

Vandalen haben offenbar ein neues „Hobby“ entdeckt. Sie beschmierden die Blitzer der Stadt reihum. Jetzt traf es die Rotlichtblitzer an Claus-/Charlottenstraße und Bahnhof-/Brückenstraße sowie den mobilen Superblitzer, der aktuell in der Leipziger Straße steht.

Während die Täter das Rotlichtgerät mit türkiser Farbe erblinden ließen, schmierden sie am Superblitzer den rätselhaften



Den „Internationalen Strafgerichtshof Den Haag“ schmierden Vandalen auf den Superblitzer.

Schriftzug „ISTGH Den Haag“ (für Internationaler Strafgerichtshof) auf die Linse. Aktuell laufen an dem Ge-

richt Verfahren gegen einen Islamisten, um Kriegsverbrechen im Kosovo und ein Streit mit US-Präsident Donald Trump. Ob diese Themen mit dem Anschlag zusammenhängen, ist unklar.

Erst vor einer Woche hatten Schmierer die Blitzer an der Zwickauer/Barbarossastraße sowie in der Neefestraße mit pinker Farbe außer Dienst gesetzt. Der Superblitzer sowie die Anlagen in der Zwickauer und Neefestraße waren im Mai schon einmal von Farbanschlägen betroffen. Die Polizei bittet um Zeugenhinweise, Tel. 0371/38 71 02. bri

Fotos: Haertel/press



Blitzer in der Clausstraße beschmiert: Ein Polizist schaute sich das Gerät genau an.

wird mein tes Projekt

wildgewachsene Strukturen eine Haltung bringen. So entsteht eine leistungsfähige Verwaltung, die ohne mich in der Lage ist, Probleme zu lösen.“

Jens-Uwe Jahn (57, parteilos): „Ich möchte das Image von Chemnitz ändern. Wir können es nicht stehen lassen, dass wir für die bundesweite Öffentlichkeit alle Nazis sind.“

Almut Patt (51, CDU): „Die Wirtschaft muss sich wieder stärker entwickeln. Wir haben den Blick verloren für den Motor, der alles ermöglicht, was wir uns leisten - von Straßen bis Kultur.“

Susanne Schaper (42, Linke): „Wir müssen die Spaltung zwischen den Bürgern beenden. Die sollen gemeinsam wirken, damit die Reihenfolge



MOPO-Redakteur Bernd Rippert befragte alle Kandidaten - hier Sven Schulze (48, SPD).

Fotos: Ralph Kunz

in Sachsen lautet: Chemnitz - Dresden - Leipzig.“

Sven Schulze (48, SPD): „Ich möchte den Wirtschaftsstandort Chemnitz stark halten, indem ich mich als OB darum kümmere. Wir müssen dazu das Potenzial der Region heben.“

Volkmar Zschocke (51, Grüne): „Wir müssen die Stadtgesellschaft zusammenführen, auf Augenhöhe reden. Für eine lebenswerte Zukunft aller Generationen jeglicher Herkunft.“

bri

Weil das Geschäft boomt



Fotos: dpa/Jan Woitas

Die Plauer Rubinmühle wird seit Herbst 2019 für vier Millionen Euro erweitert.

Millionen-Investition in die Hafermühle

PLAUEN - In Müsli, Keksen oder als Drink: Das Geschäft mit Hafer boomt. Deshalb wird derzeit die vogtländische Hafermühle in Plauen ausgebaut - für stolze vier Millionen Euro. Noch in diesem Sommer soll die Erweiterung abgeschlossen sein.

Hafer gilt als gesund, dient zunehmend als Milchersatz. Gerne würde die Rubinmühle lange Transportwege vermeiden. Denn zwei Drittel des Hafers müssten aus Tschechien, Polen und dem Baltikum zugekauft werden, um die Nachfrage zu decken. „Hafer ist etwas vergessen worden in den letzten Jahren. Dabei würde sich das Klima im Erzgebirge und im Vogtland noch gut für den Anbau eignen“, sagt Rolf Rubin (61), Geschäftsführer der Rubinmühle.

In Plauen entstehen seit Herbst 2019 größere Silos, Lagerflächen

und eine leistungsfähigere Anlage mit neuen Maschinen. „Haferflocken sind unser Hauptprodukt. Sie finden sich in Riegeln, in Crunchies, im immer beliebter werdenden Porridge oder, einfach gesagt, im warmen Haferbrei“, so Rolf Rubin. Dazu komme Mehl für Brot und Kekse. „Immer wichtiger wird der Haferdrink als umweltfreundliches Produkt aus einem heimischen Rohstoff.“

Seit ihrem Bau 2015 wurden 17 Millionen Euro in die Plauer Rubinmühle, die jährlich 40 000 Tonnen Hafer herstellt, investiert.



Die verschiedenen Produkte der Hafermühle sind u.a. Korn mit Schale, geschältes Korn und Haferflocken (im Uhrzeigersinn).



Ein Müller überwacht ein Flockierwalzwerk zur Herstellung von Haferflocken.

Clevere Studentinnen-Idee

Die Dating-App Tinder ist sehr beliebt - und wird rege genutzt.

Es war ein Match! „Büroland“-Chef Uwe Thuss (55) und seine Marketing-Mitarbeiterin Annika Lee (22) fanden sich mit der App „JobsNavi“.

Fotos: Eric Münch, Uwe Meinhold, PR



Mitt „Tinder“

Sie entwickelten die App „JobsNavi“: (o.v.l.) Felix Göppert, Lisa Riedel, Richard Schubert, (u.v.l.) Laura Kothe und Annika Lee.

Sanierung in Johanngeorgenstadt

Wismut-Halde wird zur grünen Lunge der City

JOHANNGEORGENSTADT- Die Halde 42 im Stadtkern von Johanngeorgenstadt verwandelt sich in einen Landschaftspark. Bis November wurden rund 24 000 Tonnen Gestein abgetragen und 152 Garagen abgerissen. Bei der Sanierung wurde auch Baumbestand gerodet, dafür werden drei Flächen ab Herbst aufgeforstet.

Die Stadt wird das 1,2 Hektar große Areal bepflanzen. Ein

300 Meter langes Wegesystem verbindet den Parkplatz an der Großpyramide mit dem Pferdegöpel. „Eine Sanierung ist für uns Routine. Wasserrecht, Strahlenschutz und Standsicherheit sind zu beachten“, sagt Frank Wolf von der Wismut GmbH. Die Sanierung und Begrünung im touristisch geprägten Zentrum war aus Strahlenschutz-Gründen erforderlich. **tmo**



Bürgermeister Holger Hascheck, Unternehmer Siegfried Ott und Wismut-Abteilungsleiter Manfred Speer (v.l.) pflanzen zwei Bäume auf der Halde 42.



Foto: Haerle/press

weidaer starten er für Jobsucher“



Hot or Not? Diese Frage gibt es nicht nur bei der Dating-App „Tinder“, sondern neuerdings auch bei „JobsNavi“. Hier finden Arbeitgeber und neue Mitarbeiter mit einem Wisch auf dem Handy zusammen. Bei gegenseitigem Interesse kommt es zum Chat mit dem künftigen Chef. Studenten der Hochschule Mittweida brachten das Projekt ins Rollen.

„JobsNavi beschreiben wir als das ‚Tinder für Jobs‘. Quasi eine Dating-App, um den idealen Arbeitgeber zu finden“, sagt Lisa Riedel (23), Social Media Managerin bei „JobsNavi“. Die BWL-Studentin aus Mittweida brachte das Projekt mit ihrer Studienfreundin Laura Kother voran.

Gründer und Geschäftsführer ist Uwe Thuss (55), Chef von „Büroland“ in der Chemnitzer Beckerstraße. Doch erst mit den fitten Studentinnen wurde ein Schuh daraus. Seit 2019 ist die App im AppStore und auf Google Play erhältlich - und wird genutzt. Aktuell sind 23 Firmen beteiligt. Demgegenüber stehen 180 potenzielle Arbeitnehmer. „Bisher haben wir über 2000 Matches“, berichtet Lisa stolz. Ein „Match“ entsteht, wenn die Wünsche von Arbeitgeber und Arbeitnehmer zusammenpassen. Für Jobsuchende und Unternehmen ist bislang alles kostenlos. Ab September sollen Unternehmen eine Gebühr zahlen. Für Jobsuchende bleibt die App gratis.

Derzeit arbeiten fünf Studenten aus Mittweida und der TU Chemnitz mit. Nach dem Studium wollen Lisa und Laura hauptberuflich bei „JobsNavi“ einsteigen.

Fotos: Maik Bömer

Kunst auf Schloss Waldenburg



Restaurator Thomas Heinicke (68) und Schloss-Geschäftsführerin Ina Klemm freuen sich über die im neuen Glanz erstrahlenden Bilder.

Alte Ölschinken glänzen wie neu

WALDENBURG - Zwei Ölgemälde von 1630 im Schloss Waldenburg bekennen Farbe: Restaurator Thomas Heinicke (68) brachte die Werke von Luca Giordano (1634-1705) in der Eingangshalle wieder auf Hochglanz. „Der Firnis wurde herausgenommen, die Retuschen entfernt

und mit Öl nachgepinselt“, beschreibt Heinicke seine Millimeterarbeit, die insgesamt sechs Monate dauerte. Die 5x2 Meter großen Leinwände zeigen das Volk Israel beim Auszug aus Ägypten und den Untergang der Pharaon-Streitmacht in den Fluten des Roten Meeres.



Die restaurierten Ölgemälde hängen in der Eingangshalle von Schloss Waldenburg.



Samstag, 18. 7. 2020

Trödelmarkt am Haus der Presse

01067 Dresden, Freigelände/Parkplatz, Devrientstr. 9

Standaufbau: ab 7 Uhr; Marktzeit: 9 bis 15 Uhr



Sonntag, 19. 7. 2020

Kunst-, Antik- & Trödelmarkt Hofewiese

01465 Dresden-Langebrück, Gänsefuß 55

Standaufbau: ab 8 Uhr; Marktzeit: 10 bis 18 Uhr

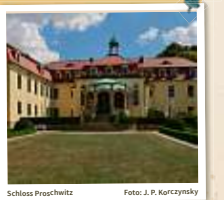


Samstag, 25. 7. 2020

Trödelmarkt am Haus der Presse

01067 Dresden, Freigelände/Parkplatz, Devrientstr. 9

Standaufbau: ab 7 Uhr; Marktzeit: 9 bis 15 Uhr



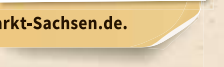
Sonntag, 26. 7. 2020

Wein-, Antik- und Gartenmarkt

Schloss Proschwitz

01465 Meißen-Proschwitz, Heiliger Grund 2

Standaufbau: ab 8 Uhr; Marktzeit: 10 bis 18 Uhr



Standgebühren und Anmeldung unter www.Flohmarkt-Sachsen.de.

Überdachte 3-m-Leihstände am Haus der Presse unter 0152 52986671 buchbar.

Anmeldungen für alle Veranstaltungen bitte unter www.flohmarkt-sachsen.de.

Termininfos für Besucher auch unter 0351 4864-4243!

Veranstalter: Sächsische Zeitung GmbH, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden

Informationen unter: Tel. 0351 4864-2443

troedelmarkt@sz-pinnwand.de



*Die Sächsische Zeitung ist ein Produkt der DDD MEDIENGRUPPE

Kleinwagen überschlägt sich: Fahrer schwer verletzt



Auf dem Dach gelandet: Helfer mussten einen Chevrolet auf der A 4 umdrehen.

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL/ CHEMNITZ - Ein dramatischer Verkehrsunfall legte am Morgen die Autobahn 4 Richtung Chemnitz lahm. Ein Autofahrer (36) kam danach schwer verletzt ins Klinikum.

Kurz vor 9 Uhr wollte ein Renault-Fahrer (40) in Höhe Wüstenbrand von der rechten in die mittlere Fahrspur wechseln, um ein Fahrzeug zu überholen. Offenbar übersah er einen von hinten nahenden Chevrolet. Dessen Fahrer riss das Lenkrad herum. Dabei

kam der Kleinwagen ins Schleudern, überschlug sich und blieb auf dem Dach liegen.

Der Rettungsdienst befreite den verletzten Fahrer aus dem Chevrolet. Danach stellte ein Bergekrane den Wagen wieder auf die Räder.

Die Polizei schätzt den Sachschaden auf rund 3 000 Euro. Eine Berührung mit dem Renault gab es nicht. Die Autobahn war wegen der Bergung für rund 90 Minuten gesperrt. **bri**

Einzigartige Kuriositäten

Liebe Leser, bitte beachten Sie, dass in den Museen, Ausstellungen, Konzerten und Theatersälen zum Teil coronabedingt ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden muss. Die gültigen Bestimmungen finden Sie auf den jeweiligen Veranstalter-Seiten.

Das Waldenburger Naturalienkabinett (Geschwister-Scholl-Platz 1) zählt zu den ältesten, in annähernder Geschlossenheit erhaltenen Museen seiner Art in Deutschland. Es umfasst eine bedeutende Sammlung von zum Teil einzigartigen Naturalien, Kunstwerken und Kuriositäten aus dem Nachlass der berühmten Leipziger Apothekerfamilie Linck. Fürst Otto Victor I von Schönburg-Waldenburg (1785–1859) ließ 1845/46 einen Neubau als fürstliches Museum errichten, das bis ins 20. Jahrhundert um weitere Naturalien und Ethnografica ergänzt wurde. Besucht werden kann das Museum

dienstags bis sonntags von 10 bis 16 Uhr, am Wochenende bis 17 Uhr. Eintritt: 5 Euro, ermäßigt 2,50 Euro. Tipp: Am 18. Juli gibt's 14 Uhr eine Führung mit Museumsleiterin Fanny Stoye (Foto) durch die berühmte barocke Linck-Sammlung. Sie blickt auf kuriose und spannende Geschichten ihrer Entstehung zurück. Eine Anmeldung unter Telefon 037608/22 5 19 wird empfohlen. Infos: www.museum-waldenburg.de

Foto: Krisim Schmidt

Dampf im Museum

CHEMNITZ - Die Dampfmaschine im Industriemuseum Chemnitz (Foto, Zwickauer Straße 119) ist eine von nur noch wenigen Exemplaren in Deutschland, die noch voll funktionsfähig sind. Sie wurde 1896 in der Maschinenfabrik Germania, vorm. J. S. Schwalbe und Sohn, in Chemnitz hergestellt. Bevor sie im Museum ausgestellt werden konnte, musste sie aufwendig restauriert werden. An mehreren Tagen im Jahr lässt sie das

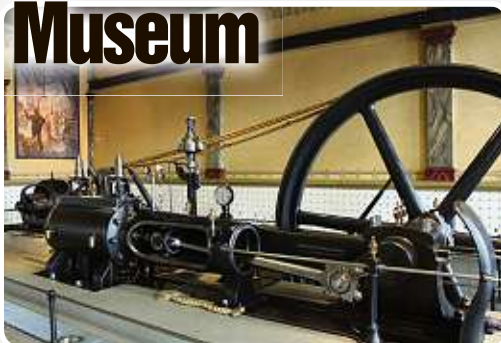


Foto: PR/Archiv Industriemuseum Chemnitz

Museum wieder unter Dampf laufen - so auch heute und am Donnerstag, jeweils 10, 11, 13 und 14 Uhr. Das Museum hat dienstags bis freitags von 9 bis 17 Uhr geöffnet, am Wochenende

10 bis 17 Uhr. Der Eintritt kostet 8 Euro, ermäßigt 6 Euro, bis 18 Jahre und für Schüler und Studenten der TU Chemnitz ist er kostenfrei. Infos: www.saechsisches-industriemuseum.com

Allerlei

Schmalspurbahn

RITTERSGRÜN - Im einstigen Endbahnhof von Rittersgrün befindet sich heute das Schmalspurbahnmuseum (Kirchstraße 4). Es erzählt Ge-

schichte(n) rund um das Transportwesen im Erzgebirge. Anziehungspunkte sind mehrere Personen- und Güterwagen sowie Diesel- und Dampflo-

komotiven. Geöffnet ist dienstags bis sonntags 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt kostet 5 Euro, ermäßigt 2 Euro. Infos: www.schmalspurbahnmuseum.de

Deutscher Fußball

CHEMNITZ - Marco Fritz (42) gehört zu den bekanntesten deutschen Fußballschiedsrichtern. Neben fast 150 Bundesligapartien hat er auch Europapo-

kalspiele und Länderspiele gepfiffen. In der Villa Esche Chemnitz (Parkstraße 58) blickt er heute, 15.30 und 19 Uhr, auf schöne und schwierige Momente seiner

Laufbahn zurück. Die Karten kosten 18 Euro, ermäßigt 13 Euro. Eine Reservierung unter Telefon 0371/5331088 ist nötig. Infos: www.villaesche.de

Schumanns und die Technik

ZWICKAU - Die Zeit Robert und Clara Schumanns war eine Zeit der großen technischen Neuerfindungen. Sie prägten das alltägliche Leben des Künstlerpaars, viele der Erfindungen wurden von den beiden Musikern mit großer Neugier bewundert. Das Robert-Schumann-Haus Zwickau (Hauptmarkt 5) zeigt deshalb eine neue Sonderausstellung, „Die Schumanns und die Technik“. Geöffnet ist dienstags bis freitags 10 bis 17 Uhr, am Wochenende 13 bis 17 Uhr. Eintritt: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro, jeden 1. Mittwoch im Monat kostenfrei. Infos: www.schumann-zwickau.de

Ausstellung



Foto: PR/Warner Bros.

Rollenspiel

CHEMNITZ - Wenn man Las Palmas und La Palma verwechselt, kann der Urlaub schon mal schiefgehen. Der Beziehung von Markus und Sanne tut das nicht unbedingt gut. Um den gemeinsamen Urlaub doch noch zu retten, beginnen beide ein spanisches Rollenspiel. Wie das ausgeht, sehen Sie heute und morgen, 18.15 Uhr, bei „La Palma“ im Metropol Chemnitz (Zwickauer Str.11). Eintritt: 5 Euro. Infos: www.metropol-chemnitz.com

Kino

Witz und Tiefgang

CHEMNITZ - „100 Dinge“ (Szenenfoto) flimmert heute und morgen, 21 Uhr, im Clubkino Siegmars (Zwickauer Straße 425) als Wunschfilm über die Leinwand. Darin gibt's mit Florian David Fitz und Matthias Schweighöfer jede Menge Situationskomik. Die Erkenntnis, dass uns Dinge nicht glücklich machen und wir weniger Sachen brauchen, als wir haben, ist der Angelpunkt ihres Abenteuers. Außerdem wird heute und morgen, 19.30 Uhr, die Doku „Nur die Füße tun mir leid“ über 900 Kilometer auf dem Jakobsweg gezeigt. Der Eintritt kostet 5 Euro, ermäßigt 3 Euro. Infos: www.clubkino-siegmars.com

Ernährungsexperiment

ZWICKAU - Der Film, den der Alte Gasometer in Zwickau (Kleine Biergasse 3) heute um 20 Uhr zeigt, ist ein Experiment. Für „Anders essen“ wurde ein Acker mit den Getreiden, Gemüsen, Früchten usw. bepflanzt, die pro Person im Durchschnitt auf dem Teller landen. Es entsteht ein Feld von 4 400 Quadratmeter Größe - viel zu viel, um alles in Deutschland anzubauen. Würden sich alle Menschen so ernähren, bräuchten wir eine zweite Erde. Drei Familien wagen im Film einen Selbstversuch, etwas zu ändern. Eintritt: 4 Euro. Infos: www.alter-gasometer.de

Rochlitz macht sich fit für Radler-Tourismus

ROCHLITZ - Vom Geheimtipp zum Touristenmagneten - der Mulderadweg ist seit dem Frühjahr auf der Überholspur. Rochlitz liegt im Zentrum des rund 400 Kilometer langen Radweges, der von Tschechien und dem Vogtland bis nach Dessau führt. In der dortigen Tourist-Information geben sich Radler die Klinke in die Hand.

„Bei uns haben sich seit Mai schon mehrere Hundert Rad-Touristen nach Übernachtungsmöglichkeiten erkundigt. Das hat ganz massiv zugenommen“, freut sich

Jana Uhlmann (46), Geschäftsführerin des Heimat- und Verkehrsvereins „Rochlitzer Muldental“. Der Zwischenstopp ist ideal: „Durstige Radler können bei uns ihre Trinkflasche auffüllen lassen, E-Biker die Batterie ihres Rades - während sie einen Ausflug ins Schloss unternehmen.“ Dort gibt es neuerdings auch bei kleinen Pannen Hilfe: Eine Selbsthilfwerkstatt mit Luftpumpe, Werkzeug und Reparaturanleitungen eröffnete vorige Woche.

Brandneu und sehr übersichtlich ist auch der Internetauftritt unter www.mulderadweg.de - dort werden 15 Etappen von den Quel-

len bis zur Elbe beschrieben. Es gibt Karten und Infos zur Strecke, Fährverbindungen, Empfehlungen für Gastronomie, Übernachtung und Sehenswürdigkeiten. Wer ohne Gepäck radwandern will, kann direkt eine Tour (3 Tage für 195 Euro) buchen. **MS**



Wer an der Zwickauer Mulde entlangradelt, kann den malerischen Blick auf Schloss Colditz genießen.



Der Mulderadweg führt direkt am Schloss Rochlitz vorbei. Ein Abstecher lohnt sich.



Sophie Weinhold (23) testete die neue Selbsthilfestation am Mulderadweg in Rochlitz.

Fotos/Montage: Maik Börner (2), dpa/Jan Woitas

IHR FACHMANN

Verlagssonderveröffentlichung

Notfall-Rufnummern

Polizei: 110
 Feuerwehr/Rettungsdienst: 112
 Giftnotruf Sachsen: 0361/73 07 30
 Zentrale Behördennummer: 115
Störungsmeldungen:
 Gas: 0800/1 11 14 89 20
 Strom: 0800/1 11 14 89 10
 Trinkwasser: 0800/1 11 14 89 30
 Abwasser: 0800/1 11 14 89 70
 Fernwärme/-kälte: 0800/1 11 14 89 40
 Stadtbeleuchtung: 0800/1 11 14 89 11



Foto: 123RF/Pavel Ilyukhin

Wasserstellen im Garten sichern

Ob größere Seen oder nur der Gartenteich - Kinder werden von Wasser magisch angezogen. Deshalb ist größte Vorsicht geboten.

Wasser übt eine große Anziehungskraft auf Kinder aus. Umso wichtiger ist es, Wasserstellen im Garten sorgfältig zu sichern. Die Aktion Das sichere Haus (DSH), Hamburg, rät:

- ▶ Ziehen Sie einen Zaun um Ihren

Gartenteich. Sichern Sie den Teich zusätzlich durch ein Teichgitter, das knapp unterhalb des Wasserspiegels befestigt wird.

- ▶ Stellen Sie Vogeltränken, Eimer und andere Sammelgefäße für Wasser außerhalb der Reichweite von Kindern auf, zum Beispiel erhöht auf einem Holzblock.
- ▶ Decken Sie Planschbecken nach der Benutzung fest ab.
- ▶ Lassen Sie Ihr Kind nicht aus den Augen, wenn Wasser in der Nähe ist - das gilt auch für Strände, Ufer, auf Bootsfahrten und ganz besonders auch für fremde Gärten, wenn man zum Beispiel zu Freunden eingeladen ist!

Autoglas

Ms. AUTOGLAS
 SOFORTMONTAGE-VERKAUF
 PKW · LKW · BUSSE · TÖNUNGSFOLIE
 Zentralruf unter: **47 28 3-0**
MISS Autoglas GmbH
 Dresdner Str. 119 · 09131 Chemnitz
 Fax: (03 71) 47 28 3-4
 Alles klar!
 ...oder Color?
 www.miss-autoglas.de · info@miss-autoglas.de

An- und Verkauf

SCHATZKISTE CHEMNITZ
ANKAUF Altgold, Silber Schmuck, Münzen, Uhren
 sofortige Barzahlung

Getreidemarkt / Lohstr. 9
 ☎ (0371) 6663981 oder 0171-2677110
 Mo-Fr 10 - 18 Uhr Samstag 10 - 14 Uhr

Bauen und Renovieren

„Feuchte Keller – nasse Wände?“
Peter Luthé
 Fachbetrieb für Bauwerkstrockenlegung
 Inh. Nils Schwäbe
 Postweg 4b • 09127 Chemnitz
 www.isotek.de/luthé


Telefon 0371 - 7 17 88
 • Systemlösungen gegen Feuchtigkeit dank moderner Analysetechnik
 • Trockenlegung mit **umweltschonendem** Paraffinverfahren

Spiegel und Glas

SPIEGEL & GLAS
 Frank Noack
 Altchemnitz Str. 27, 09120 Chemnitz
 ☎ 0371-538 11 83
 www.spiegelundglas-chemnitz.de
SPIEGEL+GLAS NACH MASS

Sind auch Sie an unserem **„FACHMANN“** interessiert und möchten sich mit einer Anzeige präsentieren? Dann rufen Sie uns an: (03 71) 6 90 66 33 43 oder senden eine E-Mail an herrmann.peggy@ddv-mediengruppe.de

Nachrichten

Blutreiche Fakultät

LEIPZIG - Bei einem Blutspende-Wettbewerb an 20 medizinischen Fakultäten hat das Team der Universität Leipzig in der Kategorie „Meiste Spender“ gewonnen. Mit einer „überragenden Anzahl“ von 2100 Teilnehmenden innerhalb eines Monats sei sie „blutreichste“ Fakultät, wie die Organisatoren am Montag mitteilten. Insgesamt nahmen 14 000 Spender am Wettbewerb teil, darunter 800 Erstspender.

Sachsen heiraten seltener

DRESDEN/WIESBADEN - Im vergangenen Jahr haben 18 302 Paare in Sachsen den „Bund fürs Leben“ besiegelt. Das waren 2124 Eheschließungen weniger als 2018, wie aus der Übersicht des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden hervorgeht. Allerdings stach 2018 mit fast 20 600 Hochzeiten im Zehnjahresvergleich deutlich heraus. Seit 2013 nahmen die Hochzeiten bis dahin von 17 323 stetig zu. In 504 Fällen gaben sich 2019 gleichgeschlechtliche Paare das Jawort.

Lotto - Das gibt's

Vergangenen Sonnabend wurden folgende Lottozahlen gezogen:
8, 16, 29, 32, 38, 46;

Superzahl: 7.

Die Quoten:

Gewinnklasse 1: unbesetzt

(im Jackpot befinden sich 4 181 762,70 Euro);

Kl. 2: 4 x 393 477,80 Euro;

Kl. 3: 89 x 8 842,10 Euro;

Kl. 4: 795 x 2 969,60 Euro;

Kl. 5: 4 759 x 165,30 Euro;

Kl. 6: 35 647 x 44,10 Euro;

Kl. 7: 85 262 x 18,40 Euro;

Kl. 8: 639 886 x 11,00 Euro;

Kl. 9: 651 643 x 5,00 Euro.

13er-Wette:

1-1-1-1-1-1-2-0-0-0-1-2-2.

Die Quoten:

Gewinnklasse 1: unbesetzt (im Jack-

pot befinden sich 57 331,60 Euro);

Kl. 2: 9 x 3 640,10 Euro;

Kl. 3: 116 x 282,40 Euro;

Kl. 4: 982 x 41,70 Euro.

(alle Angaben ohne Gewähr)



Ungeteilte Klassen und volle Sachsens Schulen nach Ferien Nor...

In Sachsen werden die Schulen nach den Sommerferien wieder im Normalbetrieb starten. Das kündigte Kultusminister Christian Piwarz (44, CDU) gestern an. Maskenpflicht und Abstandsgebot entfallen dann.

„Mit dem Beginn des neuen Schuljahres soll in allen Schularten und Jahrgangsstufen wieder der Regelbetrieb an fünf Tagen in der Woche stattfinden“, stellte Piwarz gestern klar. Regelbetrieb heißt: Der Unterricht findet in den Klassen statt und der reguläre Stundenplan gilt! Piwarz: „Damit besteht für alle Schülerinnen und Schüler wieder uneingeschränkte Schulpflicht.“

Da Regelunterricht mit Abstand und Masken im Gesicht nicht funktioniert, wird es diese Vorschriften nicht mehr geben. Auch Gesundheitsbestätigungen, wie bislang in Grundschulen verpflichtend, entfallen. Andere Pandemieregeln sollen beibehalten werden. Piwarz nannte das regelmäßige Lüften der

Räume und Desinfektion als Beispiele.

Mit Blick auf einen eventuellen Anstieg der Infektionszahlen im Herbst erklärte der Minister, dass es keine flächendeckenden Schulschließungen mehr geben solle. Zeitlich begrenzte Schließungen betroffener Schulen seien die „Ultima Ratio“. „Das Recht der Kinder und Jugendlichen auf Bildung, Teilhabe und Chancengerechtigkeit darf in der Abwägung mit Infektionsschutzmaßnahmen nicht leichtfertig unter die Räder geraten“, so Piwarz.

Den Lehrern gab der Minister eine wichtige Hausaufgabe mit auf den Weg in die Ferien. Es sei nun besonders wichtig, für jeden Schüler den Nachholbedarf zu bestimmen und die ermittelten Defizite in der Unterrichtsplanung für das neue Schuljahr zu berücksichtigen, so Piwarz. -bi-

► Das große Interview mit Kultusminister Piwarz zum Corona-Schuljahr lesen Sie in Ihrer „Morgenpost am Sonntag“.



Die forensische Archäologin Patricia van der Burgt (52) zeigt den sichergestellten Fußabdruck eines fiktiven Mordopfers.

In Bautzen wartet eine Leiche darauf, entdeckt zu werden. Zu Übungszwecken haben die Hochschule der Sächsischen Polizei und das Landesamt für Archäologie ein Kunststoff-Skelett in der Erde vergraben. Doch was soll das bringen?

Steffen Schulz (Name geändert) gehört zu Sachsens führenden Kriminalisten. Sein Wissen gibt der Fachlehrer der Hochschule der Sächsischen Polizei weiter an die nächste Generation Polizisten und an Kollegen, zu deren Alltag Spurensuche gehört. Teil

Wo ist die Leiche? Archäologen helfen der Kripo auf die Spur

seines Teams ist die erfahrene Archäologin Patricia van der Burgt (52), die als ausgebildete Forensikerin einen wichtigen Beitrag zur Sicherung von Tatorten leisten kann. „Forensische Archäologie bedeutet, vergrabene Opfer oder Objekte wie Waffen zu lokalisieren und diese gemeinsam mit der Polizei auszugraben“, erklärt van der Burgt.

Aber was können Polizisten von Archäologen lernen? „Archäologen gehen anders an Ausgrabungen heran als Kriminaltechniker“, erklärt Kommissar Schulz. „Diese legen oft-

mals einen Knochen nach dem anderen am Fundort frei, fotografieren und nehmen sie Stück für Stück heraus. Der Archäologe legt das gesamte Skelett frei, erst dann wird dokumentiert.“

Und was passiert jetzt mit der Bautzner Leiche? Die wartet weiter auf ihre Entdeckung. Denn das Plastik-Skelett muss mehrere Monate in der Erde liegen, um besonders authentisch zu wirken. Im Sommer 2021 soll sich dann eine Tatortgruppe unter Anleitung von Schulz und van der Burgt auf deren Spur begeben.



Hier wird gebuddelt, was das Zeug hält! Bei einer gemeinsamen Übung zu einem fiktiven Mordfall graben Kriminalisten und Archäologen ein Plastik-Skelett aus.



Fotos/Montage: Ove Landgraf, dpa/Robert Michael

Stundenpläne en starten malbetrieb

Volle Klassenstärke, volle Stundenpläne - so soll es ab 31. August in den Schulen des Landes wieder aussehen.

Kultusminister Christian Piwarz (44, CDU) will nach den Ferien zum Normalbetrieb in den Schulen zurückkehren.



Die Dynamik der Virusverbreitung sei bisher überschätzt worden, meint Studienleiter Reinhard Berner.

Foto: PR

Studie: Schulen sind keine Corona-Hotspots

DRESDEN - Schulen haben sich bislang nicht zu Corona-Hotspots entwickelt. Zu diesem Schluss kommt die große Corona-Schulstudie von Dresdner Uniklinikum und TU Dresden. Die Wissenschaftler untersuchten im Mai und Juni Blutproben von insgesamt 1541 Schülern (Klassenstufen 8 bis 11) und 504 Lehrern aus 13 Schulen in Dresden sowie den Kreisen Görlitz und

Bautzen. Das Ergebnis: Nur bei zwölf Probanden wurden Antikörper gegen das Sars-CoV-2-Virus festgestellt. „Damit liegt der Immunisierungsgrad deutlich unter einem Prozent“, so Studienleiter Reinhard Berner. Soll heißen: Sachsens Schulen sind keine Corona-Hotspots! „Coronaviren scheinen sich weder in Haushalten, wo Kinder sind, enorm weiterzuverbreiten, noch in Schulen oder Kitas“, erklärte der Direktor der Dresdner Klinik für Kinder und Jugendmedizin. Auch in den Schulen, in denen Coronavirus-Infektionen nachgewiesen worden waren, habe man keine Ausbreitung feststellen können. Berner: „Kinder sind anders als bei der Influenza Bremsklötze der Infektion.“ -bi.-



Mücken übertragen das West-Nil-Virus.

West-Nil-Virus: Sachsen hat einen neuen Fieber-Hotspot



Labormitarbeiterin Claudia Sauer (31) macht eine „Weinprobe“.

Von Thomas Staudt

Mineralöl im Veggie-Burger, Corona, illegale Farbstoffe in Gewürzen: Beim Lesen des Jahresberichts der Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veteri-

närwesen (LUA) kann einem schlecht werden. Aber: Die Lage in Sachsen ist unter Kontrolle. Nur beim West-Nil-Fieber macht der neue Hotspot Leipzig Sorgen.

Gestern stellten Gesundheits-

ministerin Petra Köpping (62, SPD) und LUA-Präsidentin Gerlinde Schneider (64) den Jahresbericht 2019 vor. Die Zahl der Tests an toten Tieren, Lebens- und Futtermitteln oder Spielzeugen ist beeindruckend - über eine Million. Die wichtigsten Ergebnisse gibt's hier zum Nachlesen.
Lebensmittel: Hanfhaltige Pillen und Öle? Alle durchgefallen! 67-mal wurde bei veganen und vegetarischen Produkten getestet. Ein veganer Burger enthielt Mineralöl. Pfui! Bei Gewürzen wurden illegale Farbstoffe festgestellt (Tests gesamt: 45).
Corona: 2424 Tests fielen positiv aus. Das sind sechs Prozent (gesamt: 34 552, Stand:

10.7.2020). „Ohne den Shutdown hätten wir jetzt in Deutschland italienische Verhältnisse“, so LUA-Präsidentin Schneider.
West-Nil-Fieber: 30 positive Proben, so viele wie nirgendwo in Deutschland. Im September 2019 wurde das Virus erstmals bei einem 67-Jährigen diagnostiziert. Er hatte sich nicht im Ausland angesteckt. Auch seine Vögel waren infiziert. Aus

dem Raum Leipzig gibt es auch Nachweise bei Pferden - ein neuer Hotspot. Das tropische Virus löst bei Tier und Mensch grippeähnliche Symptome aus.

Afrikanische Schweinepest: Bei den knapp 10 000 Wildschweinproben war keine einzige positiv. Für die große Wachsamkeit bei Schweinepest und Corona bedankte sich Petra Köpping ausdrücklich bei den 440 LUA-Mitarbeitern und bei Gerlinde Schneider.



Gesundheitsministerin Petra Köpping (62, SPD)

Fotos: Petra Hornig (2), 123RF

Er wollte von Pirna nach Hamburg paddeln

Sachse (23) auf von Wehr vers

Von Anneke Müller

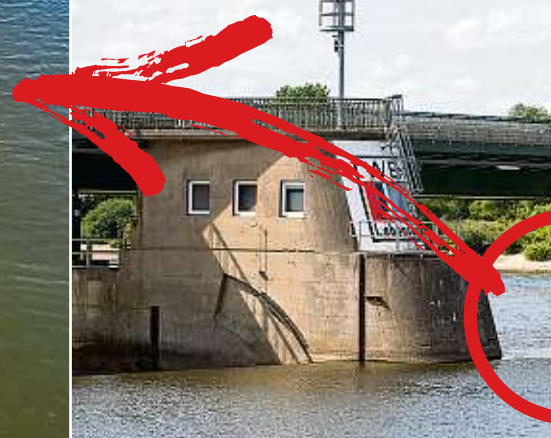
PIRNA/GEESTHACHT - Von Pirna nach Hamburg im Kajak - für einen 23-jährigen Sachsen sollte es das Abenteuer seines Lebens werden. Jetzt hat er dabei vermutlich den Tod gefunden. Rund 35 Kilometer vor dem Ziel geriet er am Sonntag bei Geesthacht mit seinem Kajak in den Sog eines Wehrs - und ist seither verschwunden.

Gestartet war Aron W. am 4. Juli in Pirna. Am Sonntag wurde der Arnsdorfer kurz vor Mittag zum letzten Mal gesehen. Ein Zeuge hatte von einer Brücke aus gegen 11.40 Uhr beobachtet, wie der junge Sachse in seinem gelben Kajak auf der Elbe in den gesperrten Bereich vor der Staustufe in Geesthacht von der Strömung gezogen wurde. Er trieb unmittelbar in das geöff-

Am Unglücksort suchten Retter der DLRG nach dem Vermissten.

Von der Brücke aus hatten Zeugen gesehen, wie der Kajak-Fahrer in sein Unglück fuhr.

Kajak und Rucksack wurden kurz darauf gefunden.



Rechtsextreme auf der Leipziger Plattform

Cartoonist Ralph Ruthe macht Laden bei Onlinehändler dicht

LEIPZIG - Das Leipziger Unternehmen „Spreadshirt“ kommt nicht zur Ruhe: Wegen Kleidung mit Designs von Rechtsextremen und Verschwörungstheoretikern geriet der Onlinehändler ins Visier der Polizei und bekam Gegenwind seitens der Kundschaft (MOPO berichtete). Nun aber verabschiedete sich mit Cartoonist Ralph Ruthe (48) ein Promi-Kunde samt seines Shops von den Leipzignern.

Auf „spreadshirt.de“ kann jeder ein Motiv hochladen und damit beispielsweise T-Shirts bedrucken lassen. Auch andere können es sich kaufen. Zwar werden die Motive kontrolliert, aber wohl nicht streng genug - in die Kritik geriet vor allem ein Motiv mit Judenstern und der Aufschrift „Impfgegner“.

„Kennt ihr das, wenn ihr einen ehemaligen Kollegen entfremden müsst, weil der anfängt, seltsame Sachen zu liken oder politisch fragwürdige Dinge zu posten?“, fragt Ruthe auf Facebook. Nach den Rassismus-Vorwürfen hätte er sich ein klares Statement seitens „Spreadshirt“ gewünscht: „Ein klares ‚Nazis raus‘ oder ‚Wir geben Rassismus keine Plattform‘ auf der Startseite findet man nicht. Ich bekomme dadurch den Eindruck, das Unternehmen möchte sich nicht klar positionieren“, so Cartoonist Ruthe.

„Spreadshirt“ reagierte auf die Vorwürfe: „Bei vielen grenzwertigen Themen und Motiven, die unseren Richtlinien nicht klar und direkt widersprechen, müssen wir subjektive Entscheidungen treffen.“

cast



Cartoonist Ralph Ruthe (48) kehrte dem Leipziger Unternehmen „Spreadshirt“ nach mehr als 13 Jahren jetzt den Rücken.

Foto: imago images/Pacific Press Agency

Foto: lausitznews



der Elbe chluckt

nete Wehr. Dann verschwand er plötzlich im reißenden Strom. Wenige Augenblicke später tauchten sein Kajak und sein Rucksack mit persönlichen Gegenständen auf der anderen Seite des Wehrs wieder auf - ohne den jungen Paddler.

Noch am Sonntag waren 300 Rettungskräfte im Einsatz gewesen. Unter anderem waren ein Rettungshubschrauber, mehrere Drohnen, 15 Boote und Sonar-Boote bei den Suchmaßnahmen im Einsatz. Taucher konnten wegen der starken Strömung nicht eingesetzt werden.

Gestern war die Wasserschutzpolizei noch einmal mit Booten unterwegs. Doch bis zum Abend blieb die Suche vergeblich. „Wir können nur noch warten, bis er auftaucht.“ Polizeisprecherin Antje Freudenberg: „Wir gehen davon aus, dass der Mann nicht mehr lebt.“

In dieses Wehr bei Geesthacht geriet Aron W. (23) mit seinem Kajak.



Fotos: Montage: René Schröder

Neuer Wasserspielplatz

Besucher finanzieren Plansch-Oase für Tierpark

Fotos: Matthias Weber/photowebber.de



ZITTAU - Im Tierpark von Zittau werden die Besucher bald richtig nass gemacht - und die haben das feuchtfröhliche Vorhaben auch noch bezahlt!

So richtig fassen kann Geschäftsführer Andreas Stegemann (61) das Ganze noch gar nicht. Online hatten er und seine Kollegen mittels Crowdfunding-Kampagne versucht, rund 5 000 Euro für einen Wasserspielplatz zu sammeln. „Was dann aber passiert ist, hat uns wirklich umgehauen. Noch weit vor Ende der Aktion hatten wir mehr als das Doppelte zusammen. Mit so viel toller Resonanz hatten wir gar nicht gerechnet. Jetzt machen wir uns daran, die Pläne für den Spielplatz auszuarbeiten.“

Schon lange hatte man die Idee zu einem Wasserspielplatz, bisher fehlte aber das nötige Kleingeld. „Wir finden, gerade in heißen Sommern kann so ein Angebot unseren kleinen und großen Besuchern nur zugutekommen. Wir denken da an eine kleine Stauanlage, ein Planschbecken, vielleicht auch an einen Wasserfall.“

Welche Elemente genau umgesetzt werden, steht noch nicht fest. Erst mal will sich Stegemann Ideen bei ähnlichen Anlagen holen, etwa im Schlosspark Lübben im Spreewald. Dort gibt es bereits einen rege genutzten Wasserspielplatz. Während der Corona-Schließphase habe man aber das Gelände vorbereiten können, alle nötigen Erdarbeiten sind schon erledigt. **cast**

▲ Wo jetzt noch Lama Sambo grast, will Tierpark-Geschäftsführer Andreas Stegemann (61) schon bald den Wasserspielplatz bauen lassen.

Der Tierpark ist beliebter Ausflugsort in der Region und bald um eine Attraktion reicher. ▶



Seat-Fahrer krachte frontal gegen Hauswand

Wilde Verfolgungsfahrt in den Tod

GÖRLITZ - Eine Verfolgungsfahrt bezahlte ein flüchtiger Autofahrer (39) am Abend in Görlitz mit dem Leben.

Die Polizei war gegen 22.40 Uhr zu einem lautstarken Beziehungs-Krach im Stadtteil Weinhübel alarmiert worden. Bei Eintreffen der Beamten war der 39-Jährige gerade im Begriff wegzufahren. Als die Polizei den Mann in seinem Seat kontrollieren wollte, gab dieser Gas. Die Polizei nahm die Verfolgung auf. Nach et-

wa fünf Minuten Fahrt durch Wohngebiet rasste der 39-Jährige an der Kreuzung Leschwitzer Straße/Zittauer Straße dann plötzlich frontal in eine Hauswand. Obwohl die Retter schnell vor Ort waren, verstarb der Seat-Fahrer noch an der Unfallstelle.

Ob es eine Kurzschluss-Handlung oder gar ein Suizid-Versuch war, ist bislang nicht geklärt. „Wir ermitteln in alle Richtungen“, so Polizeisprecher Kai Siebenäuger (41). Zum Sachschaden liegen keine Angaben vor. am



Frontal rasste der Flüchtige (39) in eine Hauswand.

Nachrichten

Lizenz für alle

FRANKFURT/M. - Die Deutsche Fußball Liga hat allen 36 Profivereinen aus der 1. und 2. Bundesliga die Lizenz für die Saison 2020/21 erteilt. Wegen der Auswirkungen der Corona-Krise wurde die Überprüfung der finanziellen Kriterien einmalig ausgesetzt. Sie soll erst wieder im Herbst durchgeführt werden. Im Zuge des Lizenzierungsverfahrens wurden daher nur sportliche, rechtliche, personell-administrative, infrastrukturelle und medientechnische Kriterien von der DFL geprüft.

Aurier-Bruder getötet

TOULOUSE - Der jüngere Bruder des ivorischen England-Legionärs Serge Aurier vom Premier-League-Klub Tottenham Hotspur, Christopher Aurier, ist bei einem Schusswechsel in Toulouse getötet worden. Um 5.00 Uhr am Montagmorgen erreichten die Notfallkräfte den Tatort, der 26-jährige Christopher Aurier hatte einen Bauchschuss erlitten und erlag wenig später im Krankenhaus seinen schweren Verletzungen. Christopher Aurier hatte beim Fünftligisten Toulouse Rodeo gespielt. Der Täter befindet sich auf der Flucht.

Trauer um Suurbier

AMSTERDAM - Der niederländische Fußball trauert um Wim Suurbier. Der Vizeweltmeister von 1974 starb im Alter von 75 Jahren, teilte sein langjähriger Klub Ajax Amsterdam mit. Suurbier gehörte als Rechtsverteidiger zur Goldenen Generation der Niederlande in den 1970er-Jahren. Mit Ajax gewann er von 1971 bis 1973 dreimal in Folge den Europapokal der Landesmeister. 1974 stand er im WM-Finale von München gegen die Bundesrepublik Deutschland (1:2). Nach seiner Zeit bei Ajax absolvierte Suurbier in der Saison 1977/78 zwölf Bundesligaspiele für Schalke 04.

SCP vors Zivilgericht?

MÜNSTER - Der aus der 3. Liga abgestiegene SC Preußen Münster prüft nach dem abgewiesenen Widerspruch des DFB-Bundesgerichts den Gang vor ein ordentliches Gericht. Derzeit gehe es noch darum, gegen die diversen „Urteile“ des DFB die Berufungsfristen zu wahren, um dann gegebenenfalls einen Prozess vor einem Schiedsgericht anzustreben. Der SCP war vor dem Bundesgericht des Verbandes bereits am 3. Juli mit dem Widerspruch gegen den Beschluss des DFB-Bundestages gescheitert, die Saison in der 3. Liga nach der Corona-Pause fortzusetzen.



Neue Wege bei den Online-Sprechstunde mit den Fans

FCE-Boss Helge Leonhardt spricht zu den Fans - in normalen Zeiten konnte er das auch im Stadion machen.



Helge Leonhardt (l.) und Michael Voigt wollen mit den Fans jetzt online kommunizieren.

Transparenz, Offenheit und Nähe zu den Fans: Der FC Erzgebirge beschreitet dahingehend neue Wege. Einmal monatlich wollen sich Präsident Helge Leonhardt und Geschäftsführer Michael Voigt künftig in einer Online-Sprechstunde Fragen der Veilchen-Anhänger stellen.



Entstanden ist die Idee während und wegen der Corona-Pause. In dieser Zeit war der Verein zwangsläufig fast abgeschottet, damals drang nicht viel nach außen. Das sorgte zwar für keinerlei Kritik, dafür hatten alle Verständnis, aber

der FCE will aus diesen V die Chance nutzen, um T Fans zu besprechen. „B Sprechstunde kön lich immer ein präsentieren. auf gewisse ten, nicht unb derfragen und men angeht, al schon. Das wo Fälle durchführ uns nicht alle zus tion treffen können“, führer Michael Voigt. „Fragen zum Verein, Frag sichten sind. Oder vielleicht Ideen mit einbringen, was a

TV-Tipps

Eurosport

12.00 - 20.00 Tennis: Turniere Frauen/Männer in Berlin; Halbfinals

Servus TV

12.05 - 13.20, 13.35 - 14.50, 16.05 - 17.20 Tennis: Turniere Frauen/Männer in Berlin, Halbfinals

Sky

21.05 - 23.25 Fußball: England, Premier League, Chelsea - Norwich

Sport-Hotline

REDAKTION

0351/48 64 26 31

(14-22 Uhr)

E-MAIL

mopodd.sport@dd-v.de

Löwe macht bei Dynamo weiter und

DRESDEN - Fest stehen bei Chris Löwe jetzt drei Dinge: Er macht weiter, spielt auch für Dynamo in der 3. Liga. Diese ist für den 31-Jährigen absolutes Neuland und er wird definitiv nicht in allen 38 Punktspielen für die Schwarz-Gelben auflaufen. Am 1. Spieltag brummt er noch seine Rote Karte aus dem Sandhausen-Spiel ab.

Mit ihm ist ein großer Baustein für den Neustart in Deutschlands dritthöchster Spielklasse gesetzt. Nach dem 1:0 beim SVS, der gleichzeitig den schmerzhaften Abstieg besiegelte, überlegte der Defensivspezialist, seine Töppen an den berühmten Nagel zu hängen. „Ich hatte ernsthafte

Gedanken aufzuhören. Das war nicht einfach so daher gesagt. Ich musste das Erlebte für mich selbst erst einmal einordnen, verarbeiten und mir darüber klar werden, ob ich die Kraft und Motivation habe, weiterzumachen“, sagte der 31-Jährige in einem Interview auf der Dynamo-Homepage.

Verständlich, denn für ihn persönlich war es der zweite Abstieg binnen 14 Monaten. Erst ging es für ihn mit Hudersfield Town von der Premier League in die Championship, nun mit Dresden von Liga zwei in die dritte. Das ging ihm an die mentale Substanz, zumal seine Leistungen lange Zeit nicht so waren,



wie er sich das selbst gewünscht hat. Erst nach dem Re-Start schwang sich Löwe zum absoluten Leistungsträger und Wortführer auf. Unvergessen sein Interview nach dem 0:2 in Kiel, als alle Emotionen ihren Weg nach draußen fanden. Doch drei Wochen nach dem Sandhausen-Spiel hat er seine Überlegungen abgeschlossen: „Am Ende bin ich gemeinsam mit der Familie zu dem Schluss gekommen, dass ich weitermache und auch in der kommenden Spielzeit für Dynamo auflaufen werde. Ich habe gemerkt, dass nach dieser unfreiwilligen Corona-Pause vieles von dem, was mich über Jahre hinweg ausgezeichnet hat-

te, wieder zu 1 Feuer, das mich Laufbahn begl entfacht“, beg schluss, den ktrag zu erfüllen Nun also 3. die er noch nie spielte er Regi Bundesliga, n Dresden 2. Li der Champion League. „Wir r che physisch, klar auftreten. letzten Saison runde nicht ge dass jeder alle Löwe, was auf



Fotos (2): Picture Point/Sven Sonntag

Wochen heraus
themem mit den
ei der Online-
nen wir sicher-
ge Ergebnisse
Da können wir
Fragen antwor-
bedingt was Ka-
potenzielle Na-
ber alles andere
ollen wir auf alle
en, solange wir
ammen im Sta-
sagt Geschäfts-

werden könnte. Viele haben sich vielleicht auch Sorgen und Gedanken gemacht, wie es bei uns weitergeht. Mit der Videobotschaft wollen wir, soweit es geht, alle auf dem Laufenden halten und gewisse Aussichten für die Zukunft geben“, so Voigt.
In der Vorwoche traten Leonhardt und Voigt bereits vor die Kameras und gaben einen Einblick auf das, was gerade im Verein passiert. Beide schauten auch nochmal zurück auf eine Zeit, die keiner bisher in dieser Art erlebt hat. Die zweite Sprechstunde will der FC Erzgebirge rechtzeitig ankündigen. Die Fragen können dann per E-Mail an den Verein gesendet werden. Die Sprechstunde wird live auf Facebook laufen, auch in der Kommentarspalte des Netzwerkes können Fragen gestellt werden. **nahro**

betritt Neuland

00 Prozent da war. Das
ch über meine gesamte
leitet hat, ist wieder voll
gründet er seinen Ent-
scheidung 2022 laufenden Ver-
3. Liga, eine Spielklasse,
cht kennt. Mit Chemnitz
ionalliga, mit Dortmund
mit Kaiserslautern und
ga, mit Huddersfield in
nship und der Premier
müssen Woche für Wo-
mental und spielerisch
Das haben wir in der
vor allem in der Hin-
schafft. Es geht darum,
es reinhaut“, weiß Chris
ihn zukommt. **nahro**



Er macht weiter!
Chris Löwe will mit Dynamo in der 3. Liga möglichst oben mitspielen.

Foto: Lutz Hentschel



Jannis Nikolaou formt das Herz.
So groß war die Liebe zu Dynamo aber dann doch nicht, um mit in die 3. Liga zu gehen.

Foto: Lutz Hentschel

Dynamo-Karussell dreht sich Nikolaou geht, Knipping kommt

DRESDEN - Das Personalkarussell beginnt sich zu drehen - Abgang und Neuzugang bei Dynamo: Jannis Nikolaou verlässt nach zwei Jahren die SGD und wechselt zu Zweitliga-Aufsteiger Eintracht Braunschweig, wo er einen Vertrags bis 2023 bekommt. Dafür holt Dresden Tim Knipping aus Regensburg.

„Jannis hat von Anfang an offen mit uns kommuniziert und ist mit seinem Wechselwunsch auf uns zu gekommen. Wir bedauern seine Entscheidung, haben bei dieser Personalie jetzt aber zumindest Planungssicherheit“, erklärte Sportgeschäftsführer Ralf Becker. „Trotz des bitteren Endes der abgelaufenen Saison hatte ich zwei tolle Jahre

starken und intelligenten Spieler freuen. Und er holt sich gleich noch einen weiteren „Sachsen“ dazu. Nach MOPO-Informationen wechselt auch Dominik Wydra vom FC Erzgebirge Aue nach Niedersachsen. Der Österreicher löste in der Vorwoche seinen bis 2021 laufenden Vertrag beim FCE auf und folgt nun seinem Ex-Trainer, unter dem er Stammspieler war, zu den Löwen.



Nikolaou ist ein herber Verlust für die Schwarz-Gelben, immerhin war er der beständigste Feldspieler in der abgelaufenen Abstiegssaison. Um ihn herum wollten Trainer Markus Kauczinski und Sportgeschäftsführer Ralf Becker eigentlich ein neues Team aufbauen. Daraus wird nun nichts. Eine Klausel in seinem Vertrag macht den Wechsel möglich. 2018 kam Nikolaou aus Würzburg und etablierte sich sofort im Team, weil er flexibel in Mittelfeld und Abwehr einsetzbar war - und zudem auch angriffslustig. In seinen insgesamt 58 Punktspieleinsätzen traf er viermal, dreimal in der vergangenen Saison.

in Dresden, in denen ich sehr viel gelernt habe. Hier durfte ich die ersten Schritte in der 2. Bundesliga gehen und vor unglaublichen Fans in einem tollen Stadion auflaufen. Für mich geht die Reise jetzt weiter. Dynamo wünsche ich von Herzen alles Gute und den größtmöglichen Erfolg“, sagte Nikolaou. Eintracht-Trainer Daniel Meyer kann sich auf einen zweikampf-

Die durch Nikolaou frei gewordene Position in Dresden wird Tim Knipping übernehmen. Der 27-Jährige absolvierte in der letzten Spielzeit 15 Spiele für den SSV Jahn. Er wurde in Kassel geboren und kam über die Stationen Saarbrücken, Mönchengladbach und Sandhausen nach Regensburg. Nach nur einem Jahr steht der Wechsel nach Elb-Florenz an. Der mit 1,91 Meter groß gewachsene Abwehrspieler war gestern zum Medizincheck und unterschrieb danach bei Dynamo einen Zweijahresvertrag, der für die 3. und 2. Liga Gültigkeit besitzt. **nahro**



Tim Knipping kommt aus Regensburg als Nikolaou-Ersatz zu den Schwarz-Gelben.



Für Daniel Meyer (l.) und Dominik Wydra gibt es ein Wiedersehen in Braunschweig.

Fotos: Picture Point/Sven Sonntag, imago images/pm

Waldhof

Da geht's lang! Tarsis Bonga (r.) hat beim CFC schon den Ausgang gefunden, Trainer Patrick Glöckner noch nicht...

Foto: Picture Point/Roger Pätzsche



Schafft Lotte mit einer Trainerin den Aufstieg?

LOTTE - Mit großer Euphorie hat Imke Wübbenhorst gestern ihr erstes Training als Chefcoach beim Regionalligisten Sportfreunde Lotte geleitet.

Die Sportfreunde spielten von 2016 bis 2019 in der 3. Liga, die abgebrochene Regionalliga-Saison beendeten sie als Zehnter. Die Rückkehr in die 3. Liga ist ein

Traum, aber keineswegs das offizielle Ziel in einer Liga mit Vereinen wie Rot-Weiss Essen, Rot-Weiß Oberhausen oder Alemannia Aachen. Doch Wübbenhorst ist

ehrgeizig. „Zum jetzigen Stand würde ich mich nicht so weit aus dem Fenster lehnen“, sagte sie. „Aber wenn wir die sieben Jungs zusammenkriegen: Warum nicht?“

„Man ist voll motiviert, weil man endlich wieder das machen darf, was man liebt“, sagte die 31-Jährige. „Und auch die Jungs machen wieder das, was sie lieben. In den ersten sechs Minuten ging es so zur Sache, da hab ich gedacht: Puh, vielleicht hätten wir heute doch 'nen Physio gebraucht.“

Sie sei „stolz, mit einer solchen Qualität arbeiten zu dürfen“, sagte Wübbenhorst, die ein komplett neues Team aufbauen darf. Allerdings stehen ihr momentan erst 15 Spieler mit einem Durchschnittsalter von 22,2 Jahren zur Verfügung. „Das ist zu jung, um eine ernsthafte Gefahr für die Aufstiegs-kandidaten zu sein“, so die Trainerin. „Das wollen wir aber schon sein. Deshalb hoffe ich noch auf sieben Neuzugänge mittleren Alters.“

Wübbenhorst, die am 17. April vorgestellt wurde, ist die zweite Cheftrainerin bei einem Männer-Viertligisten nach Inka Grings beim SV Straelen. Von Sommer 2018 bis März 2019 trainierte die frühere Bundesliga-Spielerin beim Fünftligisten BV Cloppenburg. Im Vorjahr absolvierte sie als einzige Frau den Fußballlehrer-Lehrgang.



Bei Lotte tanzen seit gestern alle nach der Pfeife von Imke Wübbenhorst. Die Trainerin soll die Sportfreunde auf die Erfolgspur führen.

Foto: imago images/Noah Weidel

lehnt Glöckner-Ablöse ab!

CHEMNITZ - Auch gestern fielen keine Entscheidungen beim CFC. Ab heute wollen die Himmelblauen endlich Klarheit schaffen - zumindest in einigen Personalfragen.



wo Patrick Glöckner als Top-Kandidat für den aktuell unbesetzten Trainerposten gilt, reagierte man wenig erfreut über die Aussage von CFC-Sportdirektor Armin Cauzevic. Der hatte in der MOPO zuvor klargestellt: „Wir haben keinerlei Interesse, ihn (Glöckner, d. R.) für lau abzugeben.“

Der Sportliche Leiter des SVW, Jochen Kientz, wird in der Montagausgabe des „kicker“ zitiert: „Ich weiß nicht, ob aktuell überhaupt ein Drittligist in der Lage ist, Ablösen zu zahlen. Wir sind es nicht.“



Dabei sind Ablösen im Profifußball gang und gäbe, wenn Spieler und - neuerdings immer öfter - Trainer vor Ablauf der vertraglich fixierten Laufzeit den Verein verlassen wollen. Ablösefrei verlässt Tarsis Bonga die Himmelblauen. Der Offensivmann informierte den Verein gestern über seinen Weggang. Er wechselt zu Zweitligist VfL Bochum. Bonga kam vor einem Jahr vom FSV Zwickau und schaffte

beim CFC den erhofften Durchbruch zum Stammspieler. An 37 von möglichen 38 Spieldaten stand der 23-Jährige auf dem Platz - so oft wie kein anderer CFC-Feldspieler. Vier Tore, acht Vorlagen - auch Bongas Scorerwert konnte sich sehen lassen. Laut MOPO-Informationen hätte der Bruder von NBA-Star Isaac Bonga die Chemnitzer auch im Falle des Klassenerhalts verlassen. **Olaf Morgenstern**

Die Trainerfrage könnte sich allerdings weiter hinziehen. Beim SV Waldhof Mannheim,

Schon 37, aber noch topfit! Bleibt Ronny der König von Zwickau?



Kopfballstark ist Ronny König (6.v.l.). Hier trifft er zum 2:0 gegen Halle.



In der 3. Liga ist der „King“ gefürchtet, weil er schwer zu verteidigen ist.

Hängt Ronny König noch ein Jahr ran? „Noch gibt es nichts zu vermelden“, sagt Sportdirektor Toni Wachsmuth und schiebt nach. „Wir sind in einem guten Austausch. Es ist kein Geheimnis, dass wir eine sehr gute Beziehung zueinander haben.“

gefürchtet wie nie zuvor. Ihn über 90 Minuten zu verteidigen - ein Ding der Unmöglichkeit. Ermüdungserscheinungen? Fehlanzeigen. Mit 37 Jahren marschierte König in den fünf englischen Wochen stets vornweg, war der Turm in der Schlacht und schuf mit seiner enormen körperlichen Präsenz Freiräume für die Sturmkollegen. Größter

Nutznieser: Torjäger Elias Huth. Die Leihgabe aus Kaiserslautern machte 14 Buden. „Es war unheimlich wichtig, dass ‚King‘ für uns auf dem Platz gestanden hat. Er war in der Phase, als wir mit dem Rücken zur Wand standen, der Führungsspieler, den du brauchst“, lobt Trainer Joe Enochs den Oldie im Team. Der US-Amerikaner hebt ei-



nen weiteren wichtigen Aspekt hervor. „Bereits in den vergangenen Jahren gab es Angreifer, die von ‚King‘ unheimlich profitiert haben“, sagt Enochs mit Blick auf die ehemaligen FSV-Offensivspieler Fabian Eisele, Jonas Niefeld, Tarsis Bonga oder Lion Lauberbach, für dessen Transfer zum Zweitligisten Kiel die Zwickauer im vergangenen Jahr sogar noch eine stolze Ablöse kassieren konnten. **Olaf Morgenstern**

MORGENPOST

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kuhne
Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich)
Stellvertretende Chefredakteurin: Dana Peter
Artdirector: Holm Röhner
Textchef: Mario Adolphsen
Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.)
Chemnitz: Dana Peter
Leipzig: Alexander Bischoff
Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.)
Landespolitik: Juliane Morgenroth, Torsten Hilscher
Show/Unterhaltung: Mario Adolphsen (Ltg.)
Kultur: Guido Glaner (Ltg.), Heiko Nemitz
Sport: Dirk Löpelt (Ltg.)
MOPO am Sonntag: Markus Gresse (Ltg.), Uwe Blümel
Produktion: Sebastian Günther

Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD
Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolaus von der Hagen
Verantw. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Denni Klein
Anzeigen-Kundendienst: 0351/840 444
Technischer Leiter: Volker Kläes
Druck: Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkelhoferstraße 20, 09116 Chemnitz
MOPO-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067 0351/4864-2661, -2678 (Fax)
MOPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111 0371/690663-300, -333 (Fax)
MOPO-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107 0341/2491 4222
Abo-Kundendienst: 0351/4864 2686 (Dresden) 0371/69066 3350 (Chemnitz)
Preis für das Monatsabo: Ab 1. April 2020 neuer Preis: Mo.-Sa. 22,90 Euro (per Bote) Inkl. So. 30,80 Euro (per Bote) Mo.-Sa. 36,30 Euro (per Post)
 Es gilt die Anzeigen-Preisliste Nr. 20/2019
 Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskämpfen (Streik oder Aussperrung) besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden.
 Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

Rashica zu teuer für RB?

LEIPZIG - Bundesligist RB Leipzig ist mit seinem ersten Angebot für Milot Rashica offenbar gescheitert. Die „Bullen“ sollen Rashicas Club Werder Bremen 15 Millionen Euro für einen Transfer geboten haben. Mit Bonuszahlungen könne die Summe auf 18 Millionen steigen. Dies soll Werder abgelehnt haben, da sich der in der Relegation gerettete Club eine Ablöse von 25 Millionen Euro erhoffe.

Rashicas Vertrag mit den Bremern enthält eine Ausstiegsklausel, der zufolge der 24 Jahre alte Nationalspieler des Kosovo den Verein in diesem Sommer für 35 Millionen Euro verlassen kann. Diese Summe liegt jedoch weit über dem aktuellen Marktwert des Angreifers. Denn alle interessierten Clubs wissen genau, dass

Werder Geld braucht, um unter anderem die durch den Klassenerhalt entstandenen Kaufverpflichtungen für Ömer Toprak und Leonardo Bittencourt von insgesamt gut 13 Millionen Euro zu bedienen.

Bremens Geschäftsführer Frank Baumann hatte zuletzt den noch erklärt, man werde Spieler nur verkaufen, wenn die Ablöse stimme. „Wenn der Preis für einen Spieler nicht unseren Vorstellungen entspricht, dann können wir schon auch nein sagen“, sagte Baumann. An Rashica sollen neben Leipzig auch noch Clubs aus dem Ausland wie der AC Mailand Interesse haben. „Wir müssen



davon ausgehen, dass Milot im nächsten Jahr nicht mehr für uns spielen wird, aber wir werden ihn auch nicht unter Wert verkaufen“, sagte Baumann.

Das Interesse von Leipzig an Rashica ist bekannt. Der Nationalspieler des Kosovo soll beim Dritten der abgelaufenen Saison einer der Spieler sein, durch den der Abgang von Timo Werner zum FC Chelsea kompensiert werden soll. Dem vergangene Woche von Salzburg verpflichteten Hee-Chan Wang traut RB die Werner-Rolle allein noch nicht ganz zu.

Milot Rashica würde Werder gern verlassen, die Bremer aber wollen ihn (natürlich) nicht unter Wert hergeben.

Foto: dpa/Carmen Jasperßen

So dürfen die Amateure loslegen

FRANKFURT/M. - Der DFB hat mit seinen Regional- und Landesverbänden einen Leitfadens für die Rückkehr zum Spielbetrieb im Amateurfußball entworfen. Unter dem Namen „Zurück ins Spiel“ veröffentlichte der DFB gestern eine Broschüre mit einem Muster-Hygienekonzept, das den Amateurclubs Hilfestellung für einen möglichen Restart geben soll. Die lokalen Bestimmungen in der Coronakrise, die sich innerhalb der Bundesländer unterscheiden, seien bei der Umsetzung des Konzepts jedoch „immer maßgeblich“, betonte der DFB.

Die Hygieneregeln umfassen etwa die gängigen Abstandsvorgaben von mindestens 1,5 Metern abseits des Platzes sowie das Tragen eines Mund-Nasenschutzes in geschlossenen Räumen. Auch der Umgang mit Verdachtsfällen auf COVID-19 ist in dem Konzept geregelt. Das gesamte Sportgelände eines Vereins soll in drei Zonen (Innenraum/Spielfeld, Umkleidebereich, Publikumsbereich) unterteilt werden.

„Für eine Rückkehr zur Normalität ist es noch zu früh. Aber jede Lockerung be-

deutet einen Zuwachs an Lebensqualität. Lassen Sie uns auf diesem Weg weitermachen“, schrieben DFB-Präsident Fritz Keller und Vizepräsident Rainer Koch in einem gemeinsamen Vorwort. „Die schrittweise Freigabe des Trainingsbetriebs in ganz Deutschland war ein erster großer Schritt, nun soll die Rückkehr ins Spiel folgen.“



DFB-Vizepräsident Rainer Koch (l.) mit der Chemnitzer Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig.

Foto: Picture Point/Kerstin Döllitzsch



Bayern-Neuzugang Leroy Sané hat die Arbeit aufgenommen.

Sané ist „überglücklich“

MÜNCHEN - Leroy Sané hat eineinhalb Wochen nach seiner Verpflichtung das erste Training beim FC Bayern bestritten. Der Nationalspieler lief gestern zusammen mit Niklas Süle bei einer Einheit an der Säbener Straße auf. „Es war gut, wieder



auf dem Platz zu stehen und auf dem Trainingsgelände meine erste Einheit zu absolvieren“, sagte der 24-Jährige. „Ich bin überglücklich, dass ich hier bin.“ Der Stürmer war jüngst von Manchester City verpflichtet worden und soll den deutschen Re-

kordmeister zu Erfolgen führen.

Unter der Anleitung von Fitness-Coach Holger Broich dauerte die Einheit für die beiden Nationalspieler gut eine Stunde. Sanés künftige Teamkollegen waren - mit Ausnahme von Süle, der nach einem Kreuzbandriss an seinem Comeback arbeitet - nicht dabei.

Foto: dpa/FC Bayern

Jogi gegen Türken und Tschechen

FRANKFURT/M. - Die deutsche Nationalmannschaft wird sich auf ihre Nations-League-Aufgaben im Oktober und November mit Spielen gegen die Türkei sowie Tschechien vorbereiten.

Am 7. Oktober tritt das DFB-Team zunächst in Köln gegen die Türkei an, es folgen die Nations-League-Duelle in der



Ukraine (10. Oktober) und erneut in Köln gegen die Schweiz (13. Oktober). Am 11. November lautet dann das Spiel gegen Tschechien in Leipzig die nächste Phase ein, in der Deutschland wiederum in Leipzig gegen die Ukraine (14. November) und in Spanien (17. November) antritt. „Die Türkei und die Tschechische Republik sind sportlich sehr interessante Gegner. Neben

den Begegnungen in der Nations League werden uns auch diese beiden Länderspiele weitere wichtige Erkenntnisse für die Entwicklung der Mannschaft bringen“, sagte Bundestrainer Jogi Löw, der ein festes Ziel verfolgt: „Wir möchten die Länderspiele im Herbst nutzen, damit sich unsere junge Mannschaft weiter einspielen kann. Mit Blick auf die Europameisterschaft im nächsten Jahr wollen wir als Team weiter zusammenwachsen.“



Bald geht's für Bundestrainer Jogi Löw wieder los.

Foto: dpa/Robert Michael



Karl-Heinz Rummenigge

„Größter Anspruch an Fußballer, seitdem es die Bundesliga gibt“

MÜNCHEN - Robert Lewandowski lehnt entspannt am Geländer, im Hintergrund das tiefblaue Meer, es ist kaum eine Wolke am Himmel. „Just chillin' out“, schreibt der Torjäger von Bayern München auf Instagram unter das Urlaubsfoto, „einfach entspannen“ also. Wo genau der Schnapsschuss entstand, lässt der Pole zwar offen, aber ganz offensichtlich genießt er die fußballfreie Zeit in vollen Zügen.

Wie seine Teamkollegen beim deutschen Rekordmeister tut Lewandowski auch gut daran, denn schon in wenigen Wochen wird sein gestählter Körper wieder auf Hochtouren laufen müssen - und das über Monate hinweg. Mit dem Rückspiel im Champions-League-Achtelfinale gegen den FC Chelsea (8. August, 21.00 Uhr) beginnt schließlich das Hammer-Halbjahr, das vor allem die Europacup-Teilnehmer an die Grenzen der Belastbarkeit bringen wird.

Fast ausnahmslos Englische Wochen stehen den besten Mannschaften bevor, wenn man die Länderspielperioden einbezieht. Und die Winterpause wird dann auch eher nur ein „Päuschen“ von etwas mehr als einer Woche sein. „Der Spielplan in der kommenden Saison wird der größte Anspruch an Fußballer werden, seitdem es die Bundesliga gibt“,



Das Hinspiel bei Chelsea gewannen die Bayern (hier links Alphonso Davies gegen Reece James) mit 3:0.



sagte Münchens Vorstandsboss Karl-Heinz Rummenigge bei Sport1. Schuld daran ist, wie soll es in diesen turbulenten Zeiten auch anders sein, das Coronavirus. Die Profis werden nun so richtig die Auswirkungen der Zwangspause in der Vorsaison zu spüren bekommen, Verzögerungen waren alternativlos. Deshalb beginnt die Bundesliga-Saison nach der ersten Runde im DFB-Pokal (ab 11. September) auch erst am 18. September, die ersten Spieltage in der Champions sowie Europa League finden ab dem 20. Oktober statt.



Robert Lewandowski relaxt derzeit ganz entspannt im Urlaub.

Fotos: Instagram.com/_19, dpa/Sven Hoppe

Gnade für Guardiolas City! Und Todesurteil fürs Financial Fair Play

LAUSANNE - Pep Guardiola freute sich wie ein kleiner Junge, der gerade mit einem Streich durchgekommen ist. Der Teammanager von Manchester City lächelte im Kreise seiner Assistenten glücklich und befreit in die Kamera, im Hintergrund liefen die „Breaking News“ über den Bildschirm: Gnade für Guardiolas City - „Todesurteil“ für das Financial Fair Play.



Der Internationale Sportgerichtshof CAS hat die zweijährige Europacup-Sperre gegen den englischen Spitzenklub aufgehoben - und dem Kontrollmechanismus der Europäischen Fußball-Union (UEFA) in einem wegweisenden Schiedsspruch einen wohl vernichtenden Schlag versetzt. Fein raus ist dagegen das von arabischen Investoren üppig alimentierte City. Prompt verbreitete Guardiolas Co Manel Estiarte auf Instagram das Freuden-Bild,

das dem Verband wie Hohn vorkommen musste.

Der CAS sah es nach dreitägiger Verhandlung als erwiesen an, dass City nicht ausreichend mit dem Finanzkontrollgremium der UEFA kooperiert und damit gegen Artikel 56 des Financial Fair Play (FFP) verstoßen hätte. Nicht begründet sei dagegen der Vorwurf, Manchester habe unrechtmäßige Geldzuwendungen durch seine arabischen Investoren erhalten. Die deshalb am 14. Februar auferlegte Europacup-Sperre für die Mannschaft um Nationalspieler Ilkay Gündogan sei daher unangemessen gewesen.

Die Geldstrafe wurde von ursprünglich 30 auf nur noch 10 Millionen Euro reduziert. Dass diese überhaupt noch gezahlt werden muss, begründete der CAS mit den „finanziellen Mitteln“ des Klubs sowie der Bedeutung der Kooperation mit den ermittelnden Institutionen, die City verweigert habe.



Pep Guardiola darf sich freuen. Durch das Urteil kann er jetzt seine Stars wie Ilkay Gündogan bei ManCity halten.

Foto: imago images/MB Media Solutions

Finalrunde im Free-TV

KÖLN - RTL ist auch bei der Finalrunde der Europa League in Nordrhein-Westfalen im August als übertragender Sender präsent. Der Kölner Privatsender zeigt nach der Ausstrahlung des Achtelfinal-Rückspiels zwischen dem FC Basel und Eintracht Frankfurt am 6. August jeweils eine Partie pro Spielrunde der neu geschaffenen Finalrunde der Europa League in Deutschland.



Die Partien finden in Köln, auch Ort des Endspiels, Düsseldorf, Duisburg und Gelsenkirchen statt. Ein Live-Spiel der Viertelfinal- (10./11. August) und Halbfinal-Runden (16./17. August), die in der Form eines Blitzturniers im K.o.-System (ohne Rückspiele) durchgeführt werden, sowie das Endspiel in Köln (21. August), werden somit exklusiv im Free-TV von RTL übertragen. Außerdem sind die Europa-League-Begegnungen bei der Streamingplattform DAZN zu sehen.

Kira auf Partnersuche

HAMBURG - Olympiasiegerin Kira Walkenhorst sucht via Facebook eine neue Partnerin. Die 29-Jährige plant

Beachvolleyball

nach der Verletzungspause ihr Comeback, hat aber bisher keine Mitspielerin. Die dreifache Mutter kann sich vorstellen, schon in diesem Monat in die Qua-

lifikation zur deutschen Meisterschaft einzugreifen. „Aber dazu benötige ich aktuell noch eine Partnerin“, so Walkenhorst. Ihre letzte, Melanie Gernert, durfte sich wegen der langwierigen Zwangspause der Rio-Heldin von 2016 anderweitig umscha-



Kira Walkenhorst

Foto: dpa/Helbert Neubauer

Zabel verlängert bis 2022

UNNA - Der deutsche Profi Rick Zabel (Unna) hat seinen Vertrag bei Israel Start-Up Nation bis 2022 verlängert.

Rad

Dies teilte das Team gestern mit. Der Sohn des früheren Sprintstars Erik Zabel steht teamübergreifend seit 2017 bei der Mannschaft unter Vertrag. ISN

hatte die World-Tour-Lizenz 2019 vom Team Katusha-Alpecin übernommen. „Ich bin glücklich, dass ich noch ein paar weitere Jahre mit diesem speziellen Team in einem Boot sitze“, sagte der 26-Jährige. „Wir sind Underdogs, aber wir können große Dinge erreichen.“



Rick Zabel

Foto: imago images/Felix Jason

Vettel: „Hoffe, Ungarn ist ein besserer Ort für uns!“

SPIELBERG - Machtlos stürzt Sebastian Vettel mit Ferrari in die Bedeutungslosigkeit der Formel 1. Nach dem Alptraum von Österreich verkommt die Bewerbungsfahrt des viermaligen Weltmeisters zu einem Desaster.

Der gequälte Vettel stemmt sich mit Zweckoptimismus gegen die Zerfallerscheinungen der Italiener. „Wir müssen sicherstellen, dass wir uns nicht zu sehr

Formel 1

runterziehen, damit uns das Aufstehen nicht so schwer fällt“, meinte der Hertenheimer nach dem von seinem Stallrivalen Charles Leclerc verschuldeten Blitz-Crash in der Steiermark. Der Monégasse leistete Abbitte und räumte ein, es „total verbock“ zu haben. „Die gute

Nachricht ist“, meinte Vettel, „dass wir das nächste Rennen gleich vor uns haben. Ich hoffe, Ungarn ist ein besserer Ort für uns.“

Der Druck wächst - auch auf Vettels Vorgesetzten und Teamchef Mattia Binotto. Die Konzernspitze wird die Sturzfahrt auf Dauer nicht tatenlos mit ansehen. Die Marke wird immer stärker ramponiert, während Mercedes mit Weltmeister Lewis Hamilton davonfährt. „Rotes Desaster. Irrsinniges Überholmanöver. Ferrari ist sofort draußen und in der Krise. Alptraum für Ferrari“, ätzte Italiens „Gazzetta dello Sport“. Die „L'Équipe“ in Frankreich bemerkte spitz: „Für Hamilton existierte Ferrari

schon nicht mehr, oder höchstens, um sich darüber lustig zu machen.“

Die Scuderia: ein Scherzartikel. Selbst der vorgezogene Umbau des SF1000 verpuffte. Denn Vettel und Leclerc konnten mit den überholten Wagen ja nur wenige Kilometer bis zu ihrem Aus abspulen. „Sie sind natürlich schwer geprügelt“, räumte Mercedes-Motorsportchef Toto Wolff ein.

Der Heckflügel von Sebastian Vettel (u. M.) hing nach dem Crash mit seinem Teamkollege auf halb acht.



◀ Sebastian Vettel (r.) und Charles Leclerc haben mit Ferrari einen echten Fehlstart in die Saison hingelegt.

Fotos: imago images/Hoch Zwei, dpa/Bryn Lennon

LIEBE24 Deutschlands Portal für erotische Abenteuer

Kontakte

!!!! **SCHAU ZU !!** !!!!
wie ich mich selbst verw. bis zu deinem & meinem Höhepunkt. Freundlich u. diskret! No Sex! 0152-34744994

Erotikmassagen

***** WIR SNOEZELN WIEDER *****
Ruhe, Abschalten und fallen lassen. Es ist die Kunst der Berührung. Chemnitz, Uferstr. 26. ☎ 0371-720512

*** Relaxen, genießen & entspannen bei Lindas und Angelinas Wohlfühlmassagen. Sen. willk. Mo-Fr. 10-16 Uhr ☎ 0371-3556238 + ☎ 01520-5778659

LIEBE24
www.LIEBE24.de
Hostessen, Escorts & Clubs aus Deiner Nähe!

Kurze Pause.
Augen schließen, tief durchatmen. Und weiter geht's!

INSERAT-HOTLINE 0351 - 4864 2605 www.LIEBE24.de

Haas fast wie in alten Zeiten

BERLIN - Seine Figur erinnert an frühere Wettkampftage, und auch der Siegeswille brennt wieder: Tommy Haas ist zurück. Der 42 Jahre alte Tennis-Rentner schwingt bei den Showturnieren in Berlin wieder den Schläger.

Tennis

Vor drei Jahren hatte der frühere Weltranglistenzweite seine Karriere beendet. „Ich muss viel trainieren, um überhaupt eine Chance zu haben. Aber als ehemaliger Profi ist der Ehrgeiz noch da“, sagte Haas vorm gestrigen Duell im Steff Graf-Stadion. Er verlor gegen Jannik Sinner (18/Italien) mit 4:6,

6:3 und 8:10. „Genial, es hat sehr viel Spaß gemacht“, so Haas. Er hatte sich gründlich vorbereitet. In Kalifornien, wo der gebürtige Hamburger lebt: „Ich habe viele Freunde in Los Angeles, die ein bisschen College-Tennis gespielt haben. Andere haben ein Häuschen samt Tennisplatz. Es kann passieren, dass ich vier- bis fünfmal pro Woche auf dem Platz stehe.“

Jan-Lennard Struff (30/Warstein) verlor gestern auch 3:6, 6:3, 7:10 gegen Roberto Bautista Agut (Spanien). Pech hatte Julia Görges (31/Bad Oidensee), sie knickte im Match gegen Anastasija Sevastova (Lettland) um und gab auf.



Tommy Haas spielte gestern für einen Tennis-Rentner eine starke Partie.

Foto: dpa/Andreas Goira

Liebscher gewinnt Rennen dank starker Psyche

DUISBURG/GARMISCH - Tom Liebscher zieht es immer an die Spitze. Ob gestern an seinem ersten Urlaubstag mit Freundin Dora, als es von Garmisch aus per Seilbahn auf die Zugspitze ging, oder am Sonntagabend beim Testwettkampf in Duisburg. Da war neben der Armkraft vor allem die Psyche gefragt...

Duisburg

Der Dresdner Olympiasieger paddelte zwei Siege ein. Über 1000 Meter gewann er vor Altmeister Max Hoff (Essen), im „Kampf um die Goldene Ananas“ triumphierte er auch über 500 m. Diesmal war Oldie Ronald Raue (Potsdam) der Zweite. „Es war starker Gegenwind, die Zeiten nicht gut“, räumte der 26-Jährige ein. Das beweist der Vergleich mit der Weltcup-Zeit über 1000 m aus dem Vorjahr an gleicher Stel-

le. Der Tscheche Josef Dostal gewann damals nach 3:27,206 Minuten, Liebscher brauchte am Sonntagabend 3:42,765.

Der Gegenwind war der eine Grund für die deutliche Differenz. Der andere die Psyche. „Es gab schon den einen oder anderen, der sich gefragt hat, warum stehe ich hier am Start“, räumt der Dresdner ein. „Im Jahr fast ohne Wettkämpfe ist es schwer, die Motivation hochzuhalten. Mein Heim-Trainer Jens Kühn hilft da gut und achtet darauf, dass ich mal eine Pause mache.“ Deshalb ist Tom jetzt in Bayern. Und wenn alles klappt, bekommt er im September noch einen richtigen Wettkampf: „Der Weltcup im ungarischen Szeged soll stattfinden.“ elu



Die Arme ziehen das Paddel kraftvoll durchs Wasser. Tom Liebscher gibt immer Vollgas, denn sein Ziel ist der zweite Olympiasieg 2021 in Tokio.

Foto: imago images/Thomas Eisenhuth



Ni nur für'n oorloob

Strandtuch je € 14,95¹
Zuggorschnägg, Äggsbärde
100 % Baumwolle, 75 x 150 cm



2 Aktion ist gültig solange Vorrat reicht.



Liegestuhl je € 49,90¹
mit SZ-Card € 44,90¹
Zuggorschnägg, Äggsbärde
Buchenholz natur, lasiert, TÜV-geprüft,
zertifiziert auf 130 kg, 100% Polyester,
Liegefläche 990 x 420 mm

+ EIN BUCH GRATIS!
1 von 5 Titeln wählen, ab 20 € Einkaufswert²
(außer Buchbestellungen)

JETZT BESTELLEN!

Tel. (0351) 48 64 18 27
www.ddv-lokal.de

Im Treffpunkt der Chemnitzer
Morgenpost im Rosenhof und
im Buch- und Geschenkhandel.

¹Original Sächsisch ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE



Fluchtursachen bekämpfen

Der Motor der Selbstständigkeit

Help – Hilfe zur Selbsthilfe gründet und unterstützt Kleinunternehmen in den Balkanländern und stützt sie mit Produktionsmitteln aus – für eine eigenständige Zukunft. Bringen Sie die Selbsthilfe in Fahrt – helfen Sie Help!



„Help – Hilfe zur Selbsthilfe unterstützt Flüchtlinge weltweit und bekämpft Fluchtursachen. Helfen Sie mit!“
Eva Brenner, Dipl.-Ing. für Innenarchitektur und TV-Moderatorin

IBAN: DE47 3708 0040 0240 0030 00
Commerzbank Köln

„Help“ ist Mitglied im Bündnis „Aktion Deutschland Hilft“

www.help-ev.de



Hilfe zur Selbsthilfe

Dienstleistungen

! GERÜMPELHUGO !

Haushaltsauflösungen, Nachlass, Boden- und Kellerberäumungen mit Ankauf, Lauben- und Garagenabriss, Baumfällungen u. -kürzungen
Tel. (0 37 22) 9 55 36 oder 01 52-26 06 70 45

SOS KINDERDORF

Schenken Sie Kindern eine positive Zukunft.
Auch in Deutschland brauchen Kinder unsere Hilfe. Als SOS-Pate helfen Sie nachhaltig und konkret.

Jetzt Pate werden: sos-kinderdorf.de

Panda, Giraffe und Kumpels



je **16,95 €**

Der kleine Laber-Papagei erfreut Groß und Klein mit der gewohnt witzigen Laber-Funktion. Reden Sie mit ihm. Er nimmt fast alles auf und gibt es mit einer lustigen Stimme wieder. Dabei wackelt der Körper hin und her und die Flügel flattern ... TÜV-geprüft und für alle Altersgruppen geeignet.

Der Laber-Panda Chen nimmt fast alles auf (maximal 6 Sekunden) und gibt es mit einer witzigen Stimme wieder. Dabei bewegt sich der Kopf hin und her. Der süße Panda öffnet alles und jeden nach, damit bringt er fast jeden zum Lachen.

Dieser Artikel ist TÜV-geprüft und entspricht den aktuellen Sicherheitsbestimmungen. Alle Laber-Artikel sind auch für Kinder unter 3 Jahren geeignet.

Material: 100% Polyester
Batterien: 3 x AAA 1,5 V (inklusive und austauschbar)
14 x 17 x 17,5 cm



TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · PAKETVERSAND · CITY POST



Morgenpost Treffpunkt

Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Mo-Fr 8-18 u. Sa 9-13 Uhr · Tel. 0371-23 87 19-40/42 · tp.chemnitz@ddv-mediengruppe.de



Gift des Fliegenpilzes			kleiner, dunkler Raum	böhm. Kurort	Saugwurm	Stufe des alpinen Trias	Sohn (latein.)		griech. Göttin der Kunst	akustische Warngeräte	höchste Spielkarte	franz. Bildhauer † 1894	Abspernung			Bein-gelenk	Schau-der	ital. Klosterbruder (Kw.)	chin. Dynastie
											Zierpflanze, Ramie								
nordafri. Kleinraubtier, Fenek			Selbstsucht								Schraubengang	goldgestreifte Papstkrone						Blütenstaub	
Puppen-spiel-figur									Körperoberfläche		schädliche Stoffe				Ferienort in Holstein		Kreiszahl		
						arab. Hirten-nomaden	pflügen und schützen					Männername		japan. Kampfsport					schmäler natürlicher Eingang
unfreier Gefolgsmann			Kinderfrau		brennbares Gas						dürrig	befriedigt							
Zwerge in Märchen		engl. Flächenmaß (Mz.)						Ort bei Rinteln	ukrain. Hauptstadt					Haustier der Lappen			eh. Filmgesellschaft (Abk.)		
					Völkergruppe		Hauptstadt v. Georgia (USA)						Yssel-Zufluß	bewegungslos		bestimmter Artikel			
montieren, anbringen	franz. Stadt in den Vogesen	feine, kurze Fäden		persönliches Fürwort (4. Fall)				nord. Göttin d. Vergangenheit				Glocken-klang							Teilzahlung
									französischer Polizist							Rasen schneiden		Vorn. von US-Filmstar Gibson	
Zugriff mit den Zähnen			Vorfahr										zirka		Kose-name für Mutter				
																		Ausruf des Erstaunens	
chem. Z. für Neon				babylon. Mondgott										Terrains					
							Seebad an der Cote Azur												
asiat. Kampfsportart				langgezogene Tierlaute		Fremdwortteil: zwei													arabischer Fürstentitel
Bücherfreundin	Laubbaum	Dargebrachtes											engl. Zahlwort: zehn					Ausgabe von Wertpapieren	
							Spaltwerkzeug												
Gnom	Graf-schaft in Nord-irland					Kfz-Z. Bochum													
großer Stapel																			
Pas-sions-spielort in Tirol					Kosten, Aus-lagen		Abk.: im Hause												
Schopf mit Kopfhaut	Sport-anlage		Wäsche-stück					ein russ. Präsi-dent	Strom durch Frankreich		kleines Nage-tier		Angeh. eines german. Volks	eiszeitlich					
						Hochruf													
land-wirt-sch. Arbeit							Substanz	frucht-bare Erd-schicht											
hohes dt. Gericht (Abk.)	Kurort in Südtirol							englisch: groß	Garten-gemüse										
süd-europ. Männername																			
Orien-tierungs-hilfe	Bedräng-nis		englisch: Bär																
Fremd-wortteil: vor																			



Auflösung des letzten Rätsels

■ P ■ P ■ K ■ A ■ A ■ I ■ E ■ O ■ ■
 ■ M ■ L ■ N ■ A ■ U ■ S ■ C ■ H ■ E ■ N ■ F ■ A ■ B ■ S ■ S ■ E ■ N ■
 ■ R ■ T ■ E ■ U ■ I ■ T ■ P ■ O ■ L ■ D ■ I ■ S ■ E ■ N ■ F ■ E ■ I ■ G ■
 ■ I ■ S ■ E ■ R ■ E ■ B ■ S ■ E ■ F ■ I ■ N ■ S ■ T ■ A ■ T ■ L ■ G ■ A ■ T ■
 ■ L ■ A ■ U ■ F ■ E ■ N ■ C ■ S ■ I ■ N ■ T ■ I ■ L ■ K ■ I ■ T ■ Z ■
 ■ M ■ S ■ R ■ E ■ T ■ H ■ R ■ E ■ E ■ A ■ B ■ W ■ A ■ U ■ N ■ E ■ R ■ T ■ S ■ E ■ E ■
 ■ H ■ A ■ Y ■ D ■ N ■ E ■ B ■ O ■ R ■ N ■ I ■ E ■ R ■ T ■ F ■ E ■ R ■ T ■ E ■
 ■ N ■ A ■ E ■ H ■ R ■ E ■ R ■ I ■ R ■ A ■ K ■ T ■ F ■ U ■ N ■ O ■ K ■ E ■
 ■ H ■ A ■ N ■ D ■ Y ■ T ■ A ■ L ■ O ■ F ■ F ■ E ■ R ■ T ■ E ■ R ■ A ■
 ■ N ■ A ■ S ■ C ■ H ■ E ■ N ■ ■ L ■ E ■ S ■ O ■ D ■ A ■ B ■ E ■
 ■ M ■ O ■ N ■ G ■ N ■ U ■ ■ L ■ E ■ S ■ O ■ D ■ A ■ B ■ E ■
 ■ T ■ O ■ N ■ Y ■ E ■ N ■ ■ P ■ I ■ E ■ G ■ A ■ E ■ N ■ S ■ A ■ N ■ T ■
 ■ A ■ L ■ E ■ N ■ A ■ ■ P ■ A ■ S ■ S ■ E ■ A ■ V ■ T ■ I ■
 ■ B ■ M ■ K ■ E ■ I ■ N ■ ■ P ■ A ■ S ■ S ■ E ■ A ■ C ■ H ■ E ■
 ■ E ■ M ■ U ■ O ■ D ■ I ■ ■ P ■ A ■ S ■ S ■ E ■ A ■ C ■ H ■ E ■
 ■ R ■ E ■ T ■ R ■ O ■ L ■ ■ K ■ U ■ C ■ H ■ E ■ N ■ B ■ U ■
 ■ K ■ A ■ R ■ T ■ O ■ N ■ ■ K ■ U ■ C ■ H ■ A ■ K ■ K ■ U ■
 ■ C ■ O ■ L ■ T ■ L ■ O ■ U ■ A ■ A ■ ■ K ■ L ■ A ■ V ■ I ■ E ■
 ■ N ■ T ■ A ■ K ■ E ■ Z ■ U ■ R ■ O ■ S ■ S ■ E ■ ■ F ■ E ■ N ■ T ■ E ■
 ■ E ■ R ■ B ■ S ■ E ■ L ■ S ■ O ■ S ■ S ■ E ■ ■ ■
 ■ T ■ R ■ I ■ K ■ M ■ A ■ R ■ K ■ T ■ K ■ A ■ D ■ N ■
 ■ ■ ■ ■ ■ B ■ A ■ S ■ A ■ R ■ B ■ E ■ F ■ A ■ R ■ B ■ I ■ G ■
 ■ G ■ I ■ R ■ L ■ N ■ F ■ L ■ U ■ R ■ K ■ R ■ N ■
 ■ R ■ I ■ R ■ U ■ M ■ A ■ E ■ N ■ E ■ I ■ W ■
 ■ P ■ A ■ S ■ C ■ H ■ A ■ W ■ I ■ T ■ U ■ M ■ F ■ E ■ L ■ D ■
 ■ B ■ O ■ E ■ R ■ S ■ E ■ S ■ T ■ A ■ D ■ L ■ O ■ B ■ E ■ R ■

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

HOROSKOP

WIDDER - 21.3. - 20.4.
Ungewöhnliche Anregungen durch Freunde öffnen neue Perspektiven Ihres Handelns. Lassen Sie diese Schwingungen auf sich wirken.

STIER - 21.4. - 20.5.
Sie entdecken Ihre Gefühle neu - nicht unbedingt für jemand Neuen. Beachten Sie die Signale Ihres Körpers, überschätzen Sie Ihre Kraft nicht.

ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.
Am meisten Energie haben Sie nach einem Wochenende. Es bleibt nicht nur bei der Planung, es wird auch einiges realisiert.

KREBS - 22.6. - 22.7.
Finanziell bleibt es weiterhin eng. Sie haben die volle Unterstützung Ihres Partners, gleichzeitig bestrahlt Sie eine aufbauende Sonnenenergie.

LÖWE - 23.7. - 23.8.
Es winkt ein schöner Tag, denn Sie streben nach Ausgeglichenheit. Sie haben Chancen, die Schokoladenseite des Lebens auszukosten.

JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.
Seien Sie vernünftig und denken Sie nach. Man kann nicht immer alles haben. Verabschieden Sie sich aus faulen, unehrlichen Beziehungen.

WAAGE - 24.9. - 23.10.
Sie sind fasziniert von den Gefühlen, die Ihnen ein anderer entgegenbringt. Planen Sie Ihre Ausgaben konkreter, dann bleiben Sie im Plus.

SKORPION - 24.10. - 22.11.
Jetzt ist die richtige Zeit gekommen, sich mit Freunden zu treffen und deren Rat zu holen. Das wird Sie motivieren und zum Nachdenken anregen.

SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.
Konzentrierte Leistung zu zeigen ist immer anerkennenswert. Knausern ist nicht nötig, Ihre Finanzen sind auf einem guten Weg.

STEINBOCK - 22.12. - 20.1.
Sie benötigen Gespür, um die richtige Entscheidung zu treffen. Sie warten immer noch auf den Anruf Ihres Exparters? Vergessen Sie es!

WASSERMANN - 21.1. - 19.2.
Sie neigen zu krassen Fehleinschätzungen, hören Sie auf den Rat anderer. Im Partnerschaftsbereich ist mehr Verständnis vonnöten.

FISCHE - 20.2. - 20.3.
Schöpfen Sie Ihre Kraftreserven nicht bis zum Umfallen aus. Auf Dauer lassen sich Unstimmigkeiten nicht unter den Teppich kehren.

1	4				8	6
	3			9	5	7
		8	4		2	9
8				6	3	2
5	2		1		7	6
		4	9			
	6	7		1	8	
9		5		7		2
3	2					1

leicht

Sudoku täglich in der MOPO

- ▶ Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9
- ▶ In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- ▶ Auch in jedem 3x3- Feld kommt jede Zahl nur einmal vor
- ▶ Dopplungen sind nicht erlaubt

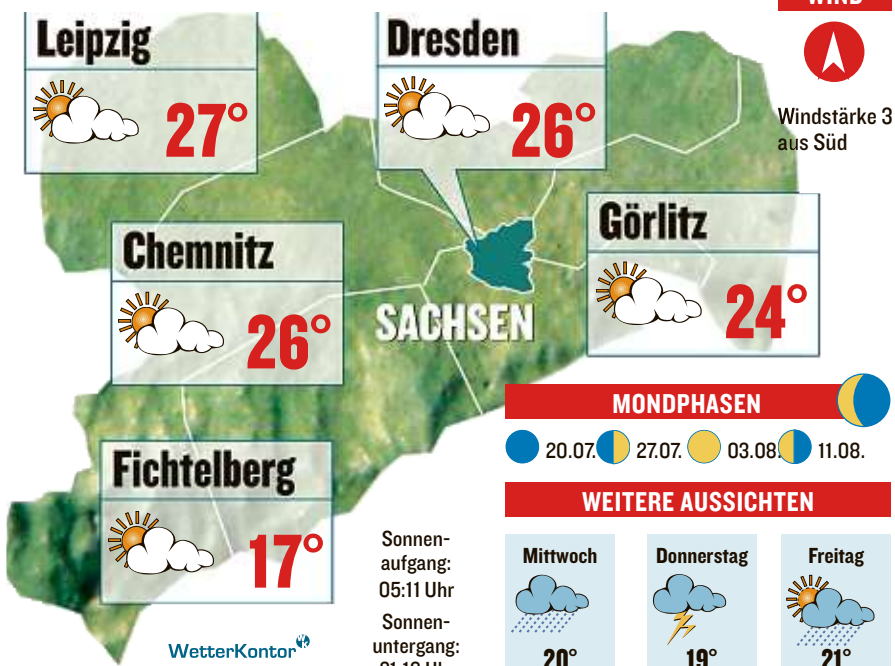
Auflösungen der letzten Rätsel:

9	6	2	5	4	8	3	1	7
4	1	5	7	2	3	9	8	6
8	7	3	1	9	6	5	2	4
5	8	9	3	6	4	1	7	2
2	4	7	8	5	1	6	3	9
1	3	6	9	7	2	4	5	8
3	5	4	2	8	9	7	6	1
7	9	8	6	1	5	2	4	3
6	2	1	4	3	7	8	9	5

schwer

4				7	2	
	7			2		5
		8		7		
	1	5	3	6		
	3				2	
	6		9		5	8
	1		2			
7		9		3		
	2	5				6

WETTER HEUTE



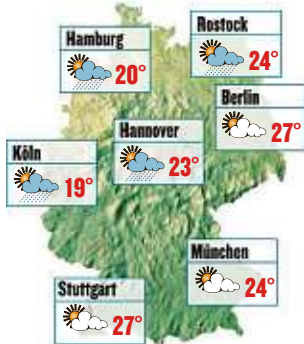
BIO-WETTER

Heute klagen Wetterfühlige über Kopfschmerzen oder Migräne. Asthmatiker müssen sich auf Atemprobleme einstellen. Die Konzentrationsfähigkeit ist herabgesetzt, dadurch wird die Leistungsfähigkeit eingeschränkt. Es kann auch zu einer Verlängerung der Reaktionszeit kommen.

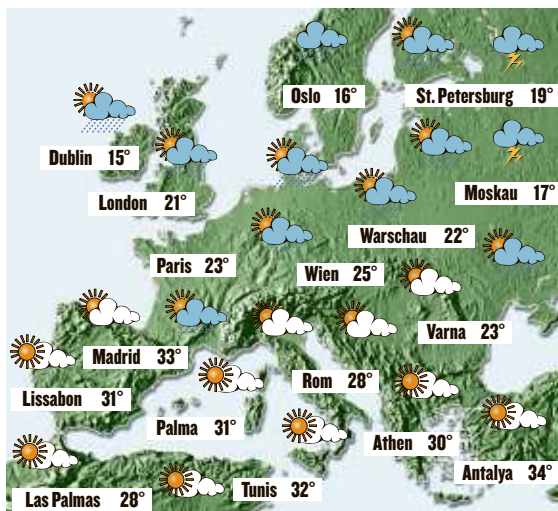
SACHSEN

Anfangs scheint die Sonne, im Tagesverlauf ziehen allmählich Wolkenfelder heran. Es bleibt aber noch weitgehend trocken. Die Temperaturen steigen auf 24 bis 27 Grad. Der Wind weht schwach aus Süd. Nachts kühlt sich die Luft auf 17 bis 15 Grad ab. Morgen fällt bei starker Bewölkung zeitweise Regen, vereinzelt entladen sich Gewitter.

DEUTSCHLAND-WETTER



URLAUBS-WETTER



WASSER-TEMPERATUREN

Biskaya	16-19°
Deutsche Nordseeküste	17-20°
Deutsche Ostseeküste	17-21°
Algarve-Küste	19-22°
Westliches Mittelmeer	20-23°
Östliches Mittelmeer	22-25°
Kanarische Inseln	21-22°

Agadir	29°	sonnig	Nairobi	20°	wolkig
Amsterdam	19°	Schauer	New York	30°	sonnig
Barcelona	28°	wolkig	Nizza	27°	wolkig
Budapest	27°	wolkig	Prag	24°	wolkig
Dom. Republik	33°	wolkig	Rhodos	30°	sonnig
Izmir	32°	sonnig	Rimini	25°	wolkig
Jamaika	33°	wolkig	Rio	25°	Schauer
Kairo	38°	sonnig	S. Francisco	22°	sonnig
Miami	37°	Schauer	Zürich	26°	Schauer

NOTDIENSTE

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst für nicht gehfähige Patienten bei akuten Erkrankungen 19-7 Uhr: Tel. 1 92 92. Zusätzlich ist die bundesweit einheitliche Rufnummer 116 117 geschaltet. Bei lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.

Allgemeinärztlicher Notdienst für gehfähige Patienten 19-21 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstraße 4 (Haus B/Erdgeschoss)

Kinderärztlicher Notdienst 19-21 Uhr: Bereitschaftspraxis der KV Sachsen am Klinikum Chemnitz gGmbH, Flemmingstraße 4 (Haus B/Erdgeschoss)

Zahnärztliche Bereitschaft 19-21 Uhr: MU Dr. Meyer, Stollberger Straße 107, Tel. 22 91 17

Augenärztliche Bereitschaft 19-7 Uhr: Tel. 1 92 92

HNO-ärztliche Bereitschaft 19-21 Uhr: Dr. Chaaban, Flemmingstraße 2, Tel. 33 33 43 21

Apotheken 18-8 Uhr: Agricola-Apotheke, Lortzingstraße 121, Tel. 30 04 90; Paracelsus-Apotheke, Carl-von-Ossietzky-Straße 161, Tel. 72 21 43

Tierärztlicher Notdienst: Dr. Schönherr, Tel. 64 63 73 58

Morgenpost Treffpunkt
Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-18 Uhr und Sa. 9-13 Uhr für Sie da.
Rosenhof 11 - 09111 Chemnitz - Tel. 0371-23 87 19-40/42

WITZ DES TAGES

Der 19-jährige Sohn zum Vater: „Papa, ich habe eine gute Nachricht für Dich.“ Vater: „Welche?“ Sohn: „Dass Du die teure Autoversicherung abgeschlossen hast, war nicht umsonst.“





Gesprenge Ketten

Eine kleine Rebellin war Sandy schon immer. Ihre letzte Beziehung hat der aufgeschlossenen Arzthelferin aber überhaupt nicht gutgetan. Ihr Freund hat sie ständig bevormundet und an der kurzen Leine gehalten. Sechs Monate lang hat Sandy sich das durch die rosafarbene Brille gefallen lassen. Doch nun hat sie endgültig die Nase voll. Jetzt ist sie bereit, sich in ein neues, aufregendes Abenteuer zu stürzen. Und wer heute Abend das Glück hat, in Sandys Lieblingsbar ihre Aufmerksamkeit zu erregen, der wird die wahre Wildkatze in ihr kennenlernen.

**MOR
GEN
POST**

Foto: 123RF

14.7.2020

Polizei stoppt Autofahrer mit 39 Vögeln und 9 Katzen

SEELOW - Vollgepackt bis auf den letzten Zentimeter: In Brandenburg hat die Polizei einen Autofahrer (69) aus dem Verkehr gezogen, der 39 Vögel und neun junge Katzen transportierte.

Die Beamten hatten den 69-Jährigen am Sonntagabend auf der Bundesstraße 1 nahe Seelow (Märkisch-Oderland) gestoppt. Der Wagen fiel ihnen auf, weil er in Schlangenlinien unterwegs war. Der Fahrer behauptete, er habe die Katzen geschenkt bekommen und die Vögel bei

einer Vogelschau in Polen erworben. Einen Kaufvertrag konnte er allerdings nicht vorweisen.

Kein Wunder also, dass die Beamten ihrem Verdächtigen die skurrile Geschichte nicht glauben und deshalb die tierischen Insassen in ein Tierheim brachten. Das Veterinäramt prüft nun, ob ein Verstoß gegen geltende Bestimmungen vorliegt.

**Skurriles
aus aller
Welt**

Im Eis! Franzose findet Zeitungen von 1966

CHAMONIX - Ungewöhnlicher Fund: Ein Restaurantbetreiber hat an einem Alpengletscher nahe der französischen Gemeinde Chamonix ein paar fast 55 Jahre alte Zeitungen entdeckt.

„Sie sind in sehr gutem Zustand“, erklärt Timothée Motin (33), der die Blätter auf einer Höhe von 1300 Metern entdeckte, dem Sender France Info. Die vom Eis freigegebenen Zeitungen, die

unter anderem den Aufstieg Indira Gandhis (†66) zur ersten indischen Ministerpräsidentin verkünden, stammen vermutlich von Bord einer Boeing 707 der Air India. Die Maschine stürzte am 24. Januar 1966 in dem französischen Bergmassiv ab.

Mottin hatte bereits früher Überreste von dem Absturz gefunden, die er mittlerweile in seinem Restaurant ausstellt. „Ich zeige die Fundstücke lieber, als sie auf einem Speicher zu verstecken“, so der 33-Jährige.

Kelly Preston kämpfte gegen Brustkrebs

John Travolta trauert um seine Ehefrau

LOS ANGELES - Fast 30 Jahre war Kelly Preston mit Hollywoodstar John Travolta (66) verheiratet. Am Sonntag ist die Schauspielerin („Gotti“, „Was Mädchen wollen“) im Alter von 57 Jahren gestorben. Es ist nicht der erste schwere Schicksalsschlag für Travolta.

war zuvor nicht öffentlich bekannt gewesen. Sie hatte sich dazu entschieden, ihren Kampf gegen den Krebs geheim zu halten und wurde zuletzt medizinisch betreut.

Mit ihrem Ehemann hatte die Schauspielerin neben Tochter Ella noch zwei weitere Söhne. Der Älteste, Jett Travolta, starb bereits 2009 mit nur 16 Jahren während eines Familienurlaubs auf den Bahamas. Ein Jahr später kam Sohn Benjamin zur Welt.

„Schweren Herzens teile ich Euch mit, dass meine wunderbare Ehefrau Kelly ihren zweijährigen Kampf gegen den Brustkrebs verloren hat“, teilte der Sänger auf Instagram höchstpersönlich mit und fügt hinzu: „Sie kämpfte einen tapferen Kampf mit der Liebe und Unterstützung von so vielen.“ Demnächst wolle sich der 66-Jährige Zeit für seine Kinder nehmen, die sehr um ihre geliebte Mutter trauern, wie die ersten Worte von Tochter Ella Bleu (20) zeigen: „Ich habe nie jemanden getroffen, der so mutig, stark, wunderschön und liebevoll ist, wie Du. Danke, dass Du immer da warst, egal was los war. Danke für Deine Hilfe und danke, dass Du die Welt zu einem besseren Ort gemacht hast.“

Die Krankheit von Preston



Preston hinterlässt nicht nur ihren Ehemann, sondern auch Tochter Ella (20) und Sohn Benjamin (9).



2018 zeigten sich John Travolta (66) und Kelly Preston (†57) glücklich bei der Premiere ihres Films „Gotti“.

Lisa Marie Presley (52) muss den Tod ihres Sohnes Benjamin Keough (†27) verkraften.

Elvis-Enkel mit 27 Jahren gestorben

CALABASAS - Ein weiterer tragischer Verlust für Lisa Marie Presley (52): Nachdem sie bereits als kleines Mädchen um ihren Vater Elvis Presley (†42) trauern musste, ist nun auch noch ihr Sohn Benjamin Keough im Alter von 27 Jahren gestorben.

„Sie vergötterte diesen Jungen. Er war die Liebe ihres Lebens“, erklärt ein Sprecher der Musikerin. Das Promi-Portal „TMZ“ berichtet, dass der Enkel des „King of Rock’n’Roll“ in der kalifornischen Stadt Calabasas Suizid begangen habe.

Benjamin stammte aus Presleys erster Ehe mit dem Musiker Danny Keough (55). Er war neben drei Töchtern der einzige Sohn der Sängerin.

Elvis Presley (†42)



Mariah Carey (50) kann den Tod von Kelly Preston (†57) nicht fassen.

Auch Selma Blair (48) trauert um ihre Schauspiel-Kollegin.

Stars nehmen Abschied von Kelly Preston

LOS ANGELES - Der Tod von Kelly Preston (†57) stimmt nicht nur die Fans traurig. Auch zahlreiche Stars spenden dem Witwer John Travolta (66) Trost und nehmen mit rührenden Worten Abschied von der Schauspielerin.

„Ich sende Dir und Deiner Familie so viel Liebe in dieser herzzerreißenden Zeit“, richtet sich Mariah Carey (50) direkt an John Travolta. Selma Blair (48) beschreibt Preston als eine „liebvolle

Seele“ voller Anmut, die bereits jetzt furchtbar vermisst wird. Und auch Schauspielerin Lea Thompson (59), die 1986 gemeinsam mit Travoltas Ehefrau für den Film „Space Camp“ vor der Kamera stand, trauert um ihre Kollegin: „Kelly war immer voller Liebe, Licht und hawaiianisches Flair. Sie war wunderschön von innen und außen und ist viel zu jung gegangen.“



**MOD
G
PO**

Verräterischer Arzt-Besuch

Haben Prinz Harry (35) und Herzogin Meghan (38) etwa ein süßes Geheimnis?

Ist Meghan wieder schwanger?

LOS ANGELES - Dieses heiße Gerücht dürfte nicht nur das britische Königshaus, sondern auch halb Hollywood in Aufregung versetzen: Herzogin Meghan (38) könnte rund ein Jahr nach der Geburt des kleinen Archie wieder schwanger sein.

Anlass für die Spekulationen sind exklusive Fotos von „Mail Online“, die zeigen, wie Meghan im luftigen Sommerkleidchen gemeinsam mit Prinz Harry (35) ein medizinisches Zentrum in Los Angeles verlässt, wo sie einen Termin wahrgenommen haben soll. In dem Ärztehaus haben sich zahlreiche Spezialisten niedergelassen, unter anderem auch ein angesehener Gynäkologe.

Ebenfalls verdächtig: Meghan erschien in Begleitung von Prinz Harry zum mutmaßlichen Termin. Das klingt nicht gerade danach, dass die Herzogin dort nur bei einem - ebenfalls ansässigen - Zahnarzt gewesen wäre. Sollte sich das heiße Baby-Gerücht bewahrheiten, werden wir die kugelrunde Bestätigung spätestens in wenigen Monaten deutlich erkennen können ...



Zwillinge für den Welfenprinzen

MADRID - Doppeltes Babyglück: Alessandra (32) und Christian von Hannover (35) sind Eltern geworden. Ihre Zwillinge sollen vor einer Woche in einem Krankenhaus in Madrid das Licht der Welt erblickt haben.

Wie die peruanische Zeitschrift „Cosas“ berichtet, sind die beiden Adels-Sprösslinge bei bester Gesundheit.

Und auch ihre Namen sind schon durchgesickert: Nicolás und Sofía.

Der Welfenprinz und die Designerin heirateten 2017 standesamtlich in London. Wenige Monate später folgte die kirchliche Trauung in Peru, der Heimat der Braut. Mit der Geburt ihrer Zwillinge dürfte das Familienglück perfekt sein.



Katy Perry (35) und Orlando Bloom (43) erwarten ihr erstes Kind.

Jennifer Aniston (51) soll Patin des kleinen Mädchens werden.

Katy Perry will SIE zur Patin machen

LOS ANGELES - Lange kann es nicht mehr dauern, bis Katy Perry (35) und Orlando Bloom (43) ihre erste gemeinsame Tochter in den Armen halten dürfen. Die perfekte Patin für das kleine Mädchen scheint das Paar auch schon gefunden zu haben.

Laut „Daily Mirror“ haben sie Jennifer Aniston (51) gefragt, ob sie diese besondere Rolle übernehmen will. Der „Friends“-Star soll daraufhin vor Rührung geweint haben. Katy Perry und Jennifer Aniston sind bereits seit Jahren eng befreundet, daher liegt die Wahl Perrys nahe.



Keine große Fete für Victoria von Schweden

Victoria von Schweden muss ihren 43. Geburtstag im kleinen Kreis feiern.

Normalerweise würden die Schweden ihre Thronfolgerin heute kräftig feiern. Doch aufgrund der Corona-Pandemie fällt die große Fete zum 43. Geburtstag von Kronprinzessin Victoria aus.

Die traditionelle Feier am Schloss Solliden, wo die zweifache Mutter sonst die Glückwünsche zahlreicher Schweden entgegennimmt, wurde abgesagt. Und auch beim alljährlichen Victoria-Konzert ist mit Ausnahme einiger geladener Gäste kein Publikum erlaubt.

Für Victoria ist es bereits das zweite besondere Datum des Jahres, den sie aufgrund der Pandemie kleiner feiern muss: Vor knapp einem Monat hatten sie und Prinz Daniel (46) ihren zehnten Hochzeitstag.



Victoria von Schweden muss ihren 43. Geburtstag im kleinen Kreis feiern.

Normalerweise würden die Schweden ihre Thronfolgerin heute kräftig feiern. Doch aufgrund der Corona-Pandemie fällt die große Fete zum 43. Geburtstag von Kronprinzessin Victoria aus.

Die traditionelle Feier am Schloss Solliden, wo die zweifache Mutter sonst die Glückwünsche zahlreicher Schweden entgegennimmt, wurde abgesagt. Und auch beim alljährlichen Victoria-Konzert ist mit Ausnahme einiger geladener Gäste kein Publikum erlaubt.

Für Victoria ist es bereits das zweite besondere Datum des Jahres, den sie aufgrund der Pandemie kleiner feiern muss: Vor knapp einem Monat hatten sie und Prinz Daniel (46) ihren zehnten Hochzeitstag.

Foto: imago images/Star-Media

Foto: picture alliance/abaca

Fotos/Montage: imago images/AP/Press, imago images/Xinhua



Jetzt Abo werben!



**Bargeld oder
andere Prämien
sichern!**

CHEMNITZER ✱
MOR
GEN
POST

Die besten Prämien für Ihre Abowerbung!

RACLETTE „PURE 8“
von PRINCESS | 8 Pfannen, mit
Überhitzungsschutz Art.-Nr. 5688



**MULTIFUNKTIONSGERÄT
„PIXMA 3-IN-1“** von CANON |
Tintenstrahldruck/Scannen/Kopieren Art.-Nr. 51616



HOCHDRUCKREINIGER
von KÄRCHER | K 2 Basic,
max. 110 bar/1.400 Watt
Art.-Nr. 10346



Schlagbohrmaschine EasyImpact 550 von BOSCH
im Koffer, 550 Watt mit Antirutschgriff Art.-Nr. 70161

TROLLEY „ORLANDO“
von TRAVELITE | 63 cm, schwarz
Art.-Nr. 54755



**EDELSTAHL-TOPFSET
„HORIZON“** von MEINE KÜCHE
9-tlg, für alle Herdarten geeignet
Art.-Nr. 22318



**ZYKLON-HANDSTAUBSAUGER
„MULTI SENSATION“**
von CLEANMAXX Energieeffizienzklasse
A, silber/rot, 600 Watt Art.-Nr. 11448



NEW BOBBY-CAR von
BIG | mit Flüsterrädern, ab 1 J.,
max. 50 kg Art.-Nr. 61475



Foto: © Robert Kneschke – fotolia.com

Jetzt bestellen: 0371 690663350

Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, Aboservice, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

**Alle Prämien
www.abo-**

216
 mit 2,4" Display,
 Speicher: 16 MB
 (bis 32 GB), mit
 Bluetooth, Dual SIM
 Art.-Nr. 45592

IHRE VORTEILE ALS ABONNENT

- von Montag bis Sonnabend bestens informiert!
- Montag: großes Sportjournal

- Donnerstag: Augusto-Magazin
- Freitag: kostenlose Fernsehzeitung rtv
- monatlich: kostenlose DVD/CD



GELDPRÄMIE
 50,00 Euro aufs Konto
 Art.-Nr. MOPO18:BAR50



**HEISSGETRÄNKE-AUTOMAT
 TAS1002 „TASSIMO HAPPY“**
 von BOSCH | Farbe: Schwarz
 Art.-Nr. 2003837



RADEBERGER SPEZIALITÄTEN-BOX
 von KORCH | mit erlesenen Wurst- und Schinkenspezialitäten
 im Wert über 40 Euro
 Art.-Nr. MOPO18:Korch

**PLATTENSPIELER
 PL 186** von SOUNDMASTER
 mit Radio
 Art.-Nr. 43904



**EDELSTAHL SALZ- UND
 PFEFFERMÜHLE
 „CLASSICS“**
 von RUSSELL HOBBS
 elektr., 2er-Set, mit Beleuchtung,
 Mahlgrad einstellbar, Batterien
 nicht enthalten
 Art.-Nr. 27242



**TROLLEY-REISETASCHE
 „ORLANDO“** von TRAVELITE
 ca. 73 l, 70 x 35 x 33 cm
 Art.-Nr. 52910



en auch online unter:
mopo.de/werben

*Die Morgenpost ist ein Produkt der
 DDV MEDIENGRUPPE

**CHEMNITZER
 MOR
 GEN
 POST** *

NEUEN Leser werben
und GUTSCHEIN sichern!

JETZT BESTELLEN
0371 690663350
WWW.ABO-MOPO.DE/WERBEN



50-€-GUTSCHEIN AMAZON.DE

Art.-Nr. GS50:AMAZON



50-€-GUTSCHEIN ROSSMANN

Art.-Nr. GS50:ROSSMANN



50-€-GUTSCHEIN OBI
(auch online einlösbar)

Art.-Nr. GS50:OBI



50-€-GUTSCHEIN ARAL

Art.-Nr. GS50:ARAL

Bitte Prämien-Gutschein und Bestell-Coupon ausschneiden und einsenden an:
Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz.

Prämien-Gutschein

Ich habe einen neuen Abonnenten geworben. Als Dankeschön erhalte ich folgende Prämie¹

Artikel-Nummer meiner Wunsch-Prämie

Name, Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefonnummer (für Rückfragen)

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

¹ Die Prämien erhalte ich nach Beginn des Abonnements und ca. 6 Wochen nach Eingang des ersten Bezugsgeldes. Gilt nicht für Eigenbestellung und im gleichen Haushalt lebende Personen.

Morgenpost Sachsen GmbH, Amtsgericht Dresden, HRB 22609

Bestell-Coupon

Ich bin der neue Abonnent und bestelle die Chemnitzer Morgenpost ab sofort/
 ab dem _____ von Montag bis Sonnabend für mindestens 18 Monate zum jeweils
gültigen Bezugspreis, derzeit monatlich 22,90 €² – inklusive Zustellung und MwSt.

² Bei Belieferung in nicht zustellfähige Gebiete kostet das Abo der Chemnitzer Morgenpost inkl. zusätzlicher Portokosten monatlich 36,30 €. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Abo-Service, Telefon 0371 690663350.

Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 10 Tagen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer schriftlich gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich. In den letzten 3 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement der Chemnitzer Morgenpost.

Name/Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür. Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter folgender Telefonnummer an:

Ich möchte Geld sparen und entscheide mich für folgende Zahlungsweise:

jährlich (Ersparnis 8 €) halbjährlich (Ersparnis 4 €) vierteljährlich (Ersparnis 2 €) monatlich
 Bitte buchen Sie die Bezugsgebühren im Voraus von folgendem Konto ab:

Die Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf und erlischt bei Kündigung der Bestellung automatisch. Vorausbezahlte und nicht bezogene Ausgaben werden mir selbstverständlich zurückerstattet.

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen

BIC des Kreditinstituts (8 oder 11 Stellen)

Bitte schicken Sie mir eine Rechnung.

Widerrufsrecht: Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost, AboService, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz, zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie auf: www.abo-sz.de/datenschutz

Einwilligungserklärung: Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister

per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke und/oder

per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke informiert.

X

Datum/Unterschrift für die Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke.

Widerspruchsrecht: Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an abo@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.